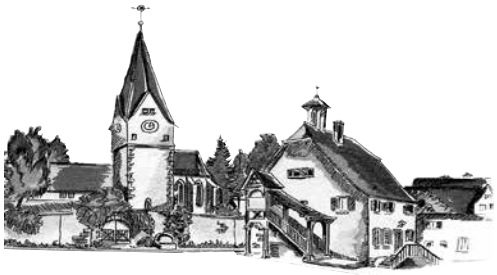


Bürger + Gemeinde

Nachrichtenblatt Gemeinde Hildrizhausen

66. Jahrgang – Freitag, 6. Oktober 2023 – Nummer 40

iav **Diakonie**

Evangelische Kirchengemeinde Hildrizhausen

Katholische Kirchengemeinde
Holzgerlingen – Altdorf – Hildrizhausen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der Nacht vom 7. auf den 8. Oktober 2023 jährt sich der Fliegerangriff auf Hildrizhausen bereits zum 80. Mal. Sicherlich haben die wenigen noch lebenden Zeitzeugen unter uns diese schreckliche Nacht nach wie vor in nachdrücklicher Erinnerung. Alle Beteiligten haben dabei zweifellos ihre eigenen sowie persönlichen Erlebnisse und Eindrücke gehabt.

Aus dieser Zeit gibt es eine Chronik von Hildrizhausen, die der damalige Pfarrer Wolf verfasst hat. Diese beschreibt anschaulich den Ablauf dieser Nacht. Auszüge aus dieser Chronik und einige Bilder, die am Morgen danach aufgenommen wurden, werden ab Seite 4 abgedruckt und führen dieses schlimme Ereignis nochmals vor Augen. Aus dem darüber hinaus abgedruckten Lageplan ist das ganze Ausmaß der Zerstörung ebenfalls ersichtlich.

Im Rahmen eines **ökumenischen Gedenkabends**, den die im Seniorenarbeitskreis tätigen Kirchen, Vereine und Organisationen am morgigen

Samstag, den 7. Oktober 2023
um 18.30 Uhr in der Nikomedeskirche

gemeinsam veranstalten, soll an dieses Ereignis erinnert werden. Unter anderem werden dabei auch Berichte von Zeitzeugen vorgetragen. Ebenso hat die evangelische Jugend bereits vor fünf Jahren einen Film gedreht, in dem Zeitzeugen zu Wort kommen. Dieser Film wird im Rahmen des Gedenkabends erneut gezeigt. Im Anschluss an das Gedenken besteht bei einem Ständerling Gelegenheit zum Gespräch. Zu dieser Veranstaltung wird herzlich eingeladen.

Die Kollekte an diesem Abend ist für die „Aktion Sühnezeichen Friedensdienste“ vorgesehen. Diese ökumenische Hilfsorganisation engagiert sich für die Versöhnung unter den Völkern.

Um 0.00 Uhr in der Nacht vom Samstag, den 7. Oktober 2023 auf Sonntag, den 8. Oktober 2023 wird zum Gedenken an den Fliegerangriff in derselben Nacht im Jahre 1943 die Betglocke der Nikomedeskirche läuten.

Anlässlich des 80. Jahrestages des Fliegerangriffs auf Hildrizhausen bleibt nur zu hoffen, dass wir zukünftig von einem solchen Ereignis verschont bleiben mögen.

Ihr

Matthias Schöck

Matthias Schöck
Bürgermeister

DRK Ortsverein Hildrizhausen

SOZIALVERBAND VdK ORTSVERBAND – HILDRIZHAUSEN

Verein für Hilfe, Pflege und Begegnung Hildrizhausen e.V.

Öffnungszeiten / Telefon

Gemeindeverwaltung . . . . . **Tel.:**
Zentrale; Vorzimmer BM 93 87-0
Einwohnermeldeamt 93 87-11
Standesamt / Rente 93 87-12
Finanzwesen 93 87-14
Kasse 93 87-15
Steueramt 93 87-16
Hauptamt / Personalamt 93 87-22
Jugendreferat 93 87-17
Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr
Donnerstag 16.30–18.30 Uhr
Freitagnachmittag kein Dienstbetrieb . . . . . .
Internet . . . . . www.hildrizhausen.de
E-Mail:. . . . . info@hildrizhausen.de
Polizeiposten Holzgerlingen . . . . . (0 70 31) 41 60 40
Die Dienststelle ist nicht ständig besetzt.
In dringenden Fällen Polizeirevier Böblingen anrufen . . . . (0 70 31) 13-25 00

Wichtige Telefonnummern

Notruf: Polizei 1 10
Notruf: Feuerwehr . . . . . (auch Notruftelefax) 1 12
Notruf: Notarzt / Rettungsdienst . . . . . (auch Notruftelefax) 1 12
Krankentransport . . . . . (im Mobilfunk mit Vorwahl 0 70 31) 1 92 22
Polizeireiver Böblingen . . . . . (0 70 31) 13-25 00
Bauhof 6 26 81
Kläranlage . . . . . (0 70 31) 60 90 70
Freibad 79 90
Schönbuchschule . . . . . 2 54 48-0, Fax: 2 54 48-30
Kindergärten:
Schönbuchstraße 3 04 82
Panoramastraße 3 06 06
Schule 3 00 31
Waldkindergarten . . . . . (01 60) 7 03 31 23
Diakonie- und Sozialstation Hildrizhausen 6 55 77 41
Fr. von Pupka-Lipinski, Holzgerlingen . . . . . (0 70 31) 6 84 74-0
Verein für Hilfe, Pflege u. Begegnung . . . . 9 42 51 79 / (01 59) 01 38 73 81
IAV-Stelle mit Demenzagentur Schönbuchlichtung
Beratung zum Thema Pflege und Demenz . . . . . (0 70 31) 6 84 74-60
Palliative Care Team Landkreis Böblingen
Telefon für Aufnahmen:. . . . . (0 71 52) 33 04-4 24
Ambulanter Erwachsenenhospizdienst Region Böblingen
Hospizgruppe Holzgerlingen, Altdorf, Hildrizhausen
(Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige stützen)
Einsatzleitung . . . . . (0 70 31) 3 04 94 02
Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst Landkreis Böblingen
Dasein, Zuhören, Zeit haben . . . . . (0 70 31) 6 59 64 01
Telefonseelsorge evangelisch (08 00) 1 11 01 11
katholisch (08 00) 1 11 02 22
Seelsorge für Kinder und Jugendliche . . . . . (08 00) 1 11 03 33
Gespräch im Schutz der Anonymität – bei Tag und im dringenden Fall auch nachts
Landratsamt Böblingen / Amt für Soziales und Teilhabe / Sozialer Dienst
Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege. Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.
Frau Barut . . . . . (0 70 31) 6 63-15 69
Familie am Start – Hilfen von Anfang an
Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern
ab Beginn der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr . . (0 70 31) 6 63-24 03
Beratungsstelle für Schwangere (anerkannt nach § 219 StGB)
Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen
Termine nach telefonischer Vereinbarung. . . . . (0 70 31) 6 63-17 17
THAMAR Anlauf und Beratungsstelle
gegen sexuelle Gewalt . . . . . (0 70 31) 22 20 66
AMILA – Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt
info@amila-beratung.de . . . . . (0 70 31) 6 32-8 08
MOBILE – Managment von Beruf und Familie . . . . (0 70 31) 6 63-1928
GEWALTig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt
Mo.–Do. von 16.00–18.00 Uhr . . . . . (0 70 31) 6 63 30 00
Evang. Pfarramt . . . . . 42 50, Fax: 6 07 75
Kath. Pfarramt . . . . . (0 70 31) 7 47 00
Kundeninformation und Service
des Abfallwirtschaftsbetriebs . . . . . (0 70 31) 6 63-15 50
Elektro-Notdienst der Innung Böblingen . . . . . (01 72) 7 14 96 96
Unitymedia – Kundenservice . . . . . (07 11) 54 88 81 50
Notrufnummer Badische Rheingas . . . . . (0 76 21) 9 33 20
EnBW Störungsannahme . . . . . (0800) 3 62 94 77

Amtliche Bekanntmachungen

GEMEINDE HILDRIZHAUSEN
LANDKREIS BÖBLINGEN

Aufstellung des Bebauungsplans „Höhe 1. Änderung“

– Öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses nach § 2 Absatz 1 BauGB –

Der Gemeinderat der Gemeinde Hildrizhausen hat am 26. September 2023 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, den Bebauungsplan „Höhe, 1. Änderung“ aufzustellen.

Das Plangebiet liegt im östlichen Teil der Gemeinde am Ortsrand und wird im Westen durch die Straße „Auf der Höhe“, im Süden durch die bestehende Wohnbebauung entlang der Hohentwielstraße und nördlich durch die Altdorfer Straße (Ortsdurchfahrt) begrenzt.

Für den Geltungsbereich ist der Lageplan zur Abgrenzung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans in der Fassung vom 26. September 2023 maßgebend.

Der Planbereich ist im folgenden Planausschnitt maßstabslos dargestellt:

Ziele und Zwecke der Planung

Der bestehende Netto-Markt sichert die Grundversorgung der Gemeinde. Um den Standort langfristig zu sichern, soll der bestehende Markt modernisiert und erweitert werden. Zusätzlich soll dieser um einen Backshop und einen Cafeteria-Bereich ergänzt werden.

Um dies zu ermöglichen, ist die Änderung des bestehenden Bebauungsplans erforderlich.

Bebauungsplan der Innenentwicklung (§ 13a BauGB)

Der Bebauungsplan dient der Innenentwicklung. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB aufgestellt.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Absatz 1 BauGB)

Zum jetzigen Planungsstand ist noch kein Bebauungsplanentwurf mit textlichen und zeichnerischen Festsetzungen vorhanden. Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird zu einem späteren Zeitpunkt

durchgeführt, wenn erste tiefergehende und im Gemeinderat abgestimmte städtebauliche Überlegungen vorliegen.

Im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB kann auf die frühzeitige Beteiligung verzichtet werden. Um die Öffentlichkeit, insbesondere die Eigentümer im Plangebiet jedoch frühzeitig und umfassend über die Planung zu informieren und diese in den Planungsprozess einzubinden, wird auf die die frühzeitige Beteiligung nicht verzichtet und diese zu einem späteren Zeitpunkt, wenn erste tiefergehende Planungsüberlegungen vorliegen, durchgeführt.

Hildrizhausen, den 04. Oktober 2023

gez.

Matthias Schöck,
Bürgermeister

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Notfallpraxis Sindelfingen

am Krankenhaus Sindelfingen
Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen

Öffnungszeiten:
Montag – Donnerstag von 18.00 bis 22.00 Uhr
Freitag von 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr

Notfallpraxis Herrenberg

am Krankenhaus Herrenberg
Marienstraße 25, 71083 Herrenberg

Öffnungszeiten:
Freitag von 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr

Die Patienten können direkt ohne Voranmeldung in eine der Praxen kommen. Können Patienten nicht in eine Notfallpraxis kommen, weil sie beispielsweise bettlägerig sind, erreichen sie unter der Telefonnummer **116 117** den Arzt im Bereitschaftsdienst, der für medizinisch notwendige Hausbesuche eingeteilt ist. Diese Nummer gilt auch, wenn Patienten außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen in der Nacht Kontakt mit dem diensthabenden Arzt aufnehmen möchten, weil sie medizinische Hilfe benötigen.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

Ein Patient kann jede Notfallpraxis seiner Wahl aufsuchen.

docdirekt: Die sichere Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten

Ob von zu Hause, bei der Arbeit oder auf Reisen – bei docdirekt bekommen Sie von Montag bis Freitag zwischen 9.00 und 19.00 Uhr schnelle ärztliche Hilfe. Der Service ist über drei Wege erreichbar: Über die docdirekt-App, die Webseite docdirekt.de oder telefonisch unter der Rufnummer **116 117**. Nach Angabe der Personalien und Krankheitssymptome kann in der Regel noch am gleichen Tag ein Online-Arzttermin vereinbart werden. Der Tele-Arzt oder die Tele-Ärztin meldet sich zum vereinbarten Zeitpunkt und behandelt direkt über Videotelefonie.

docdirekt ist für gesetzlich Krankenversicherte kostenfrei. Die Beratung erfolgt ausschließlich durch erfahrene niedergelassene Haus- und Kinderärzt*innen. Weitere Informationen zur Online-Sprechstunde finden Sie auf der Webseite: www.docdirekt.de

Kinder- und jugendärztlicher Notdienst

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen, Bunsenstraße 120

Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage von 8.30 bis 22.00 Uhr

Die Patienten können direkt ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Zentrale Rufnummer: **116 117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten wenden sich an die zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart.

Die Notfallpraxis hat geöffnet freitags von 16.00 bis 22.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 22.00 Uhr. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig. Zentrale Rufnummer: **116 117**

HNO-Bereitschaftsdienst

Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik
Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600

Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zentrale Rufnummer: **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

Zahnärztliches Notdienstzentrum Stuttgart
Schloßstraße 74, 70176 Stuttgart

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: ab 20.00 bis 6.00 Uhr des Folgetags
Jedes Wochenende: von Freitag ab 20.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr durchgehend
Gesetzliche Feier- und Brückentage: durchgehend

Eine Voranmeldung in der Praxis ist nicht nötig.

Zentrale Notrufnummer: **Telefon (0 18 01) 11 61 16**

Apotheken

Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 7. Oktober 2023

Apotheke an der Schwabstraße Böblingen, Schwabstr. 21
Telefon (0 70 31) 22 40 85

Sonntag, 8. Oktober 2023

Paracelsus Apotheke Böblingen, Berliner Str. 28
Telefon (0 70 31) 22 73 33

Montag, 9. Oktober 2023

Pinguin-Apotheke Maichingen, Berliner Str. 24
Telefon (0 70 31) 76 52 22

Brunnen-Apotheke Steinenbronn, Stuttgarter Str. 14
Telefon (0 71 57) 2 26 74

Fortsetzung auf Seite 6

Auszug aus der Chronik von Hildrizhausen vom Verfasser Pfarrer Wolf:

„Die verhängnisvolle Nacht vom 7. auf 8. Oktober 1943. Ein freundlicher Herbsttag war vorangegangen. Ich hatte Besuche bis ins Mehdertal hinunter begleitet und abends noch meine Frau von Altdorf her abgeholt. Man ging müde zur Ruhe. Da kam nachts etwa um 0.00 Uhr – es war die Nacht vom Donnerstag auf den Freitag – ein Fliegerangriff, durch den unsere Gemeinde Hildrizhausen zu einem Drittel zerstört wurde. Ich lasse hier die Aufzeichnungen folgen, die ich nachher, unter dem unmittelbaren Eindruck stehend, niedergeschrieben habe:

Eine furchtbare Schreckens- und Unglücksnacht liegt hinter uns, wie sie Hildrizhausen in seiner fast 1000 jährigen Geschichte nicht erlebt hat. – Bald merkte man an dem starken Rütteln und Erschüttern der Häuser, dass die Sache diesmal für uns einen sehr ernsten Charakter hatte. Man hörte gut das Pfeifen der niedersausenden Bomben. Bald ertönte auch das Feuerwehrsignal und schon war die Nacht taghell erleuchtet. Man ging aus den Kellern heraus und sah rings in der Nachbarschaft auf der Süd-, Südost- und Ostseite des Pfarrhauses, aber auch westlich davon die Häuser brennen und teilweise schon in hellen Flammen stehen. Das Reichardtsche und Zwirnersche Haus in unmittelbarer Nachbarschaft des Pfarrhauses blieb unberührt. Über der „Geierhalde“ sah man grelle Blitze von einschlagenden Bomben und man spürte das mächtige Zittern. Schon ging der Brand auch auf das große Schulhaus über; man konnte sehen, wie die Flammen oben bereits herauszüngelten und das Haus in kurzer Zeit lichterloh brannte. Es war ein furchtbarer Anblick. Überall eilten die Menschen hin und her und trugen aus den Häusern heraus, was noch zu retten war. Aber die meisten konnten doch nur wenig in Sicherheit bringen. Die ganze Hafnerstraße auf ihrer Südseite, vom Kirchenpfleger Notters Haus einschließlich bis zu Pauline Fischers Haus in der Nähe vom Eingang zum „Zinken“, brannte fast vollständig nieder bis auf die Häuser von Schuhmacher Gotthilf Reichard, Wolf, Bürgermeister Walzens Haus, Witwe Völlers Haus beim Schulhaus und Waldhüter Schütz‘s Haus ebenda. Die Nordseite der Hafnerstraße wurde von Kaups Haus und von der Schmiede ab bis Häusslers Haus einschließlich ebenfalls ein Raub der Flammen.

Blick vom Fenster auf das zerstörte Hildrizhausen

Die Kirche mit sämtlichen Wohnhäusern des dahinter liegenden Hinterdorfs – abgesehen von dem Haus der Witwe Holder ganz am Ende der Ehninger Straße – und das Pfarrhaus blieben völlig verschont; gerade am Pfarrgarten machte das wütende Element Halt. Ein Glück war es, dass in jener Nacht Windstille herrschte und auch die Witterung milde war. Die Häuser des „Hundsrückens“ wurden fast sämtliche zerstört, auch brannte die „Untere Mühle“ ab. In der Altdorfer Straße wurde das Haus von Schreiner Gauß und Wittel sowie das von Barth, Witwe Gomringer und Stierle vom Feuer versenkt bzw. zerstört.

Mit Eifer machte man sich an das Löschen mit Pumpen und Spritzen, aber bald trat völliger Wassermangel ein, so dass viele Häuser, die vielleicht sonst noch hätten gerettet werden können, niederbrannten. Als das Wasser zu Ende ging löschte man mit Most und als der Most zu Ende ging löschte man mit Gülle. Aber schließlich nützte alles nichts mehr, die rasenden Elemente wollten ihr Opfer haben. Die Hitze war so groß, dass das Hartgeld in der Kasse des Kirchenpflegers zu einem Klumpen zusammenschmolz. So ging die Nacht herum, und es war ein schauriges Bild, die brennenden Straßen und Häuserkomplexe zu sehen. Ich eilte auch zum Gemeindehaus hinaus, um zu sehen, ob es noch stehe; gottlob, es war völlig unversehrt geblieben, obwohl Brandbomben dicht dabei fielen. Auf dem Rückweg zum Ort hörte ich vom Zaun her ein Seufzen und dachte, es habe dort wohl jemand ein kleines Kind hingebettet; aber als ich nachsah, war es ein Huhn, das im Grase am Zaun Zuflucht gesucht hatte.

Manche Leute standen weinend und sagten: „Jetzt sind wir so arm und haben nicht einmal mehr ein Stücklein Brot.“ Ein erschütterndes Bild war es, als am Morgen, gegen 7.00 Uhr, das mächtige Gebälk des großen Schulhauses krachend in sich zusammenstürzte und als dann eine riesige Feuer- und Rauchwolke über der Stätte sich erhob, an der das Schulhaus gestanden hatte. Als man nach Tagesanbruch – so schnell ist dem Schreiber dieses Berichts noch nie eine Nacht vorübergegangen! – durch das Dorf ging, bot sich einem ein Bild grauenvoller Zerstörung; überall schwelende Ruinen rechts und links, und an manchem Ort musste man sich fragen: Was für ein Haus hat da eigentlich gestanden? Etwa um 6.00 Uhr früh ertönte die Glocke des Ausschellers und es wurde bekanntgegeben: „Die Fliegerbeschädigten nehmen in der „Krone“ ein Frühstück ein; die nicht fliegerbeschädigt sind, sollen einen Brotlaib bringen!“ Manchem kam beim Hören dieser Worte die ganze Veränderung der Lage vollends recht zum Bewusststein, und man hörte, wie einer laut weinte. Im Ganzen haben die Leute das schwere Unglück gefasst getragen, wenn auch mancher zu Worten des Unmuts und der stillen Verzweiflung im Augenblick sich hinreißen ließ. Eine junge Frau aus dem Stundenhaus der „Süddeutschen Gemeinschaft“, das abgebrannt ist, sagte, sie habe am Abend vorher, ehe man von dem bevorstehenden Unglück etwas ahnte, den Vers beten müssen: „Die Wellen kommen näher, mein Schifflein leidet Not, die Wasser brausen höher, ich flüchte mich zu Gott.“

Auch um das Gasthaus zur „Krone“ sind einige Häuser dem Feuer zum Opfer gefallen. Im ganzen wurden – Hildrizhausen hatte zur Zeit der Katastrophe 852 Einwohner – 53 Wohnhäuser ein Raub der Flammen; das ist der dritte Teil des gesamten Wohnbestandes! Etwa 60 Familien sind dabei obdachlos geworden; sie fanden alle in den unversehrt gebliebenen Häusern Unterkunft. Eine Reihe von Scheunen wurde in der Brandnacht mit zerstört. Von den 3 Gasthäusern der Gemeinde sind 2 („Löwen“ und „Hirsch“) abgebrannt. Das Vieh, das man sich da und dort hatte selbst überlassen müssen, hatte sich da und dort hin zum Teil verlaufen und musste vielfach erst mühsam wieder zusammengesucht werden. Nachträglich wurde berichtet, man habe entlaufenes Vieh des Nachts im Walde jämmerlich schreien hören. Manches Stück Vieh konnte auch nicht mehr aus den brennenden Anwesen herausgebracht werden und musste elend in den Ställen verbrennen. Es sind auf diese Weise umgekommen: 11 Stück Großvieh, 2 Kälber, 21 Schweine, 1 Ziege, 170 Hasen, 401 Hühner, 6 Gänse.

Leider erforderte die Brandkatastrophe auch ein Menschenleben, die 40 Jahre alte Frau Katharine Graf (Brösamle), die aus ihrem Stall ein Stück Vieh herausführte, um es in Sicherheit zu bringen, wurde beim Herausgehen von einer niederfallenden Brandbombe getroffen und stand sogleich in Flammen. Sie versuchte sich noch zu retten, indem sie zum nahen „Ruckenbach“ eilte, in dessen Wasser und Schlamm sie sich wälzte, um das Feuer zu ersticken. Aber sie hatte bereits so schwere Brandwunden davongetragen, dass sie nicht mehr zu retten war. Man verbrachte sie noch in das Herrenberger Krankenhaus, in dem sie am Samstag, 9. Oktober, um 7.00 Uhr in der Frühe starb. Das Wort des Jeremia: „Ach, dass meine Augen Tränenquellen wären, dass ich könnte beweinen...“ kam mir beim Anblick all des Elends in den Sinn, und als ich mitten in der Brandnacht an den Gräberreihen vorbei über den hell erleuchteten Friedhof ging, um die Kirche aufzuschließen, musste ich dreimal den Satz vor mich hinsagen: Selig seid ihr Toten...

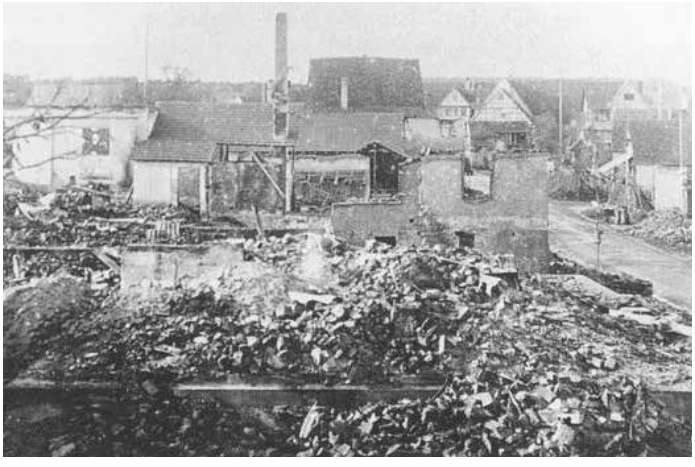
Es war ein unheimliches Gefühl, wenn man in den folgenden Tagen spät abends durch die verödeten Straßen ging und überall der widerliche Brandgeruch einen umschwelte. – Die umliegenden Felder (Geierhalde) waren von abgeworfenen Brandbomben übersät. Ein Glück war es noch, dass unser Ort keine Sprengbomben abbekommen hat, wie es bei unserer Nachbargemeinde Altdorf der Fall war, die ein noch viel fürchterlicheres Bild der Zerstörung bot; viele Dächer waren dort abgehoben oder aufgerissen, und 13 Menschenleben fielen dort in jener Nacht der Katastrophe zum Opfer, darunter die Familie Alber mit 6 Personen, eine andere mit 4 und eine mit 3. Es war mir ein erschütternder Anblick, daselbst im unteren Raum eines Hauses die 6 Toten: Mann, Weib, 18 jähriger Sohn, 13 jährige Tochter, Tante und Ukrainer Knecht mit aufgedunsenen Gesichtern, noch vom Rauch geschwärzt, neben einander auf Stroh gebettet, daliegen zu sehen – den Knecht die beiden Hände noch geöffnet nach oben haltend, als wolle er die Last, die auf ihm wuchtete, wegschaffen oder als habe er im Sterben noch geschafft, sich zu befreien.. – Wahrhaft apokalyptische Bilder boten sich einem dar, wenn man diese Toten sah oder über die gespenstisch zum Himmel ragenden, glostenden Ruinen des Dorfes hinschaute.

Auch in Holzgerlingen, Böblingen, Nufringen wurden in der gleichen Nacht durch den Fliegerangriff schwere Verheerungen angerichtet. Warum gerade unsere Landgemeinden das Ziel dieses Angriffs waren, lässt sich nur vermuten. Es herrschte in der betreffenden Nacht ein Nebel und vielleicht wähnten die Flieger sich bereits über den Vororten von Stuttgart (Vaihingen?). Jedenfalls war der Nebel so stark, dass vom Waldhaus aus vom Brand nichts zu bemerken war und auch die von Ehningen heraufkommende Feuerwehr vom Wald aus noch keinen Feuerschein bemerken konnte; desgleichen konnten wir von hier aus nichts davon wahrnehmen, dass auch die Nachbargemeinde Altdorf gleichzeitig brannte.

Dem Leid und der Trauer über das Geschehene gaben wir am Sonntag darauf im Gottesdienst Ausdruck, indem wir der Predigt das Wort aus Hosea 6, 1 zu Grunde legten: „Kommt, wir wollen wieder zum Herrn, denn er hat uns zerrissen, er wird uns auch heilen; er hat uns geschlagen, er wird uns auch verbinden.“ Gesungen haben wir in diesem Gottesdienst die Lieder: „Christen erwarten“ und „Weicht, ihr Berge“.

Für die Kirchengemeinde aber erwies es sich als eine wertvolle Hilfe, dass sie ihr Gemeindehaus zur Aufnahme von Fliegergeschädigten und später auch des Schulunterrichts zur Verfügung stellten konnte.

In der Brandnacht selbst fand die Bäckersfamilie Reichardt dort Zuflucht, nachdem sie ihr Haus (Bäckerei und Wirtschaft zum „Löwen“) durch Brand verloren hatte. Die nötigen Betten hatten noch herübergerettet werden können – zunächst in den Kleinkinderschulsaal, der in jener Nacht einem Heerlager glich. Im Schlafzimmer der Schwester Ida, die ihre Wohnung selbstlos mit den Brandgeschädigten teilte, fand die Familie Unterkunft, bis der „Löwen“, der als erstes wieder errichtet wurde, Ende Juli 1944 soweit wieder aufgebaut war. Auch der Bäckerladen befand sich nach dem Brand eine Zeit lang im unteren Raum des kirchlichen Gemeindehauses. Mangels einer Backstube musste das Brot zuerst von Herrenberg bezogen werden und wurde im Gemeindehaus verkauft. Da ging es also eine Zeit lang sehr lebhaft zu; der Kindergartenbetrieb musste in der ersten Zeit ausfallen. Wenige Wochen nach dem Brand wurde dann der Schulunterricht ins „Schüle“ (in den Gemeindehaussaal) verlegt und hatte dort sein Verbleiben bis zum Zusammenbruch 1945 und auch nachher noch einige Zeit. Morgens fand allemal der Schulunterricht statt (Hauptlehrer Storz bis kurz vor dem Zusammenbruch 1945), und nachmittags stand das Lokal dem Kindergartenbetrieb (Schwester Ida) zur Verfügung.



Im Vordergrund Schulhaus und „Löwen“

In großzügiger Weise hat in jenen Tagen die Brüdergemeinde Korntal Hilfe geleistet, indem der Vorsteher derselben, Herr Wilhelm Götz, mit einem vollbeladenen Lastwagen bei uns eintraf, der von den Korntalern gespendete Kleider und Haushaltungsgegenstände für unsere Fliegergeschädigten überbrachte. Es war für die Pfarrfrau eine besondere Freude in jenen Tagen, so viel gute Sachen, darunter auch Erbauungsbücher, austeilen und dadurch manche Not lindern zu können. Auch eine Reihe von Geldgaben für die Geschädigten sind damals eingegangen und zeugten von der Teilnahme der Spender. So durften wir in Empfang nehmen und austeilen:

Vom Evangel. Oberkirchenrat eine Spende von 1 340,- RM

Von der Brüdergemeinde Korntal 1 000,- RM

dazu Einzelgaben aus Korntal 1 175,- RM

Einzelgaben von da und dort 716,- RM

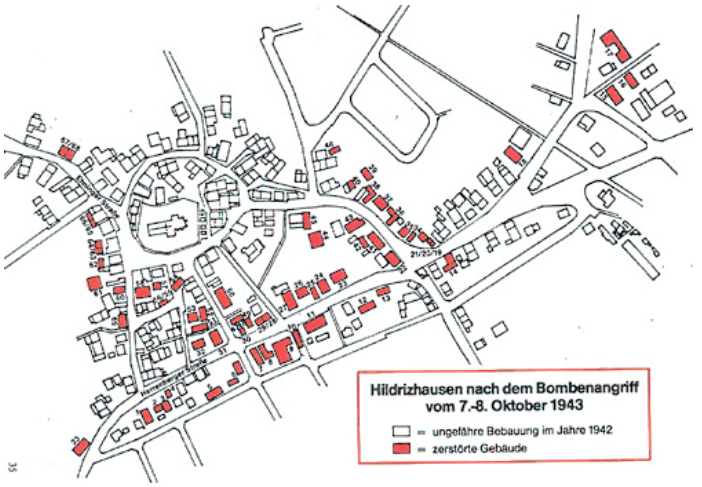
Von der Kirchenpflege Gärtringen 200,- RM

Von der Kinderschule Gärtringen 100,- RM

wozu noch andere Gaben kamen. (Die Brüdergemeinde Korntal hat auch der verheerten Nachbargemeinde Altdorf durch die Hand des hiesigen Pfarrers, der damals dort die Stellvertretung hatte, 1 000,- RM zugewiesen). Von der Kanzel aus wurde am 31. Oktober 1943 gebeten, in diesen Zuweisungen nicht nur die Geldspende, sondern auch die Liebe und Teilnahme zu sehen. Das Hilfswerk der Evangelischen Kirche in Württemberg stiftete später noch (im Jahr 1947) für unsere hiesigen Fliegerbeschädigten eine Summe von 15 000,- RM, die unter sämtlichen Geschädigten des Ortes verteilt wurden; die Mitglieder des Kirchengemeinderates überbrachten die Beträge in die Häuser. Jeder Beschädigte hat auf diese Weise – je nach dem Umfang des Schadens – eine Summe bekommen von 70,- RM, 100,- RM, 120,- RM, 140,- RM, 230,- RM. Die meisten Geschädigten erhielten die letztgenannte Summe von 230,- RM. Solche, die nur eine Scheune verloren hatten, erhielten entsprechend die geringeren Beträge.

Es wäre viel zu sagen von dem Erleben in solchen Tagen, in denen es an dramatischen Momenten nicht gefehlt hat – so, wenn ein Alter, durch Krankheit Geschwächter, der sein Haus mit Hab und Gut verloren hatte, mit gebeugtem Haupt wie Hiob sagen konnte: „Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen?“ und seine Frau, die neben ihm saß, darauf den Vers anführte: „Gott hat mich in guten Tagen oft ergötzt – sollt ich jetzt nicht auch etwas tragen?“ Freilich konnte einem bei den Heimsuchungen jener Zeit, aufs Ganze gesehen, auch das Wort in den Sinn kommen:

„Wir sind fürwahr geschlagen mit scharfer, harter Rut‘, und dennoch muss man sagen: wer ist, der Buße tut?“ Und doch ging in solcher Not in der Stille auch manches vor sich, das einen freute – so, wenn man von da oder dort hörte, dass Menschen, die vorher verfeindet waren, sich im Unglück die Hand zur Versöhnung reichten – oder auch, wenn eine Frau, deren Haus mitten drin verschont geblieben war, dem Pfarrer zurufen konnte: „Jetzt müssen wir aber ganz anders anfangen.“„



Quellen: Chronik von Hildrizhausen (Verfasser: Pfarrer Wolf)

Fotoaufnahmen (Gerhard Völler)

Lageplan aus der Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Hildrizhausen (Materialsammlung mit Erlebnisbericht von Friedrich Berner)

Fortsetzung von Seite 3

Dienstag, 10. Oktober 2023

Bürgerhaus-Apotheke Maichingen, Sindelfinger Str. 31
Telefon (0 70 31) 38 11 13

Apotheke Neues Zentrum Waldenbuch, Liebenaustr. 36
Telefon (0 71 57) 44 55

Mittwoch, 11. Oktober 2023

Flugfeld-Apotheke Böblingen, Konrad-Zuse-Str. 14
Telefon (0 70 31) 20 59 00

Donnerstag, 12. Oktober 2023

Laurentius Apotheke Maichingen, Laurentiusstr. 24
Telefon (0 70 31) 38 23 65

Schönbuch-Apotheke Holzgerlingen, Böblinger Str. 9
Telefon (0 70 31) 74 25 00

Freitag, 13. Oktober 2023

Apotheke Hulb Böblingen, Otto-Lilienthal-Str. 24
Telefon (0 70 31) 46 93 17

Uhland-Apotheke Waldenbuch, Gartenstr. 1
Telefon (0 71 57) 38 37

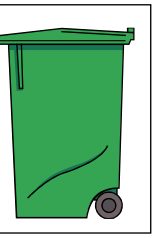
Fundsachen

1 Schlüsselbund

Die Fundsache kann auf dem Rathaus, Zimmer 1, erfragt bzw. abgeholt werden.

Das Rathaus informiert

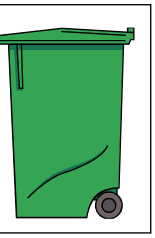
Verlegung der Restmüllabfuhr



Die nächste Restmüllabfuhr findet **am Mittwoch, 11. Oktober 2023** statt.

Alle Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag **mit geschlossenem Deckel** bis spätestens 6.00 Uhr bereit gestellt sein.

Leerung der Altpapiertonnen



Am Freitag, 13. Oktober 2023 findet die Leerung der Altpapiertonnen statt.

Alle Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag **mit geschlossenem Deckel** bis spätestens 6.00 Uhr bereit gestellt sein.

Gehwegsperrung und halbseitige Straßensperrung in der Schönbuchstraße

Aufgrund der Errichtung eines Neubaus hat der Gemeindeverwaltungsverband Holzgerlingen eine Gehwegsperrung sowie eine halbseitige Sperrung der Schönbuchstraße auf Höhe der Hausnummern 14 – 16 in der Zeit vom 10. Oktober 2023 bis 5. Januar 2024 verkehrsrechtlich angeordnet.

Wir bitten um Beachtung und um Verständnis für diese Maßnahme.

Vollsperrung in der Dinkelstraße

Aufgrund der Errichtung eines Wohnhauses hat der Gemeindeverwaltungsverband Holzgerlingen die Vollsperrung in der Dinkelstraße auf Höhe Haus Nr. 20 – 26 an einzelnen Tagen in der Zeit vom 16. Oktober – 15. November 2023 verkehrsrechtlich angeordnet.

Wir bitten um Beachtung und um Verständnis für diese Maßnahme.

FLÜCHTLINGS-
DRAMA
BANGLADESCH

Ihr CARE-Paket rettet Leben.

Jede Spende hilft:
www.care.de

care
Die mit dem CARE-Paket

Start der Bauarbeiten zum Anschluss der Wasserversorgung der Gemeinde Hildrizhausen an die Ammertal-Schönbuchgruppe

Nach umfangreichen Vorbereitungen können nun die Bauarbeiten zum Anschluss der Wasserversorgung der Gemeinde Hildrizhausen an die Ammertal-Schönbuchgruppe (ASG) starten.

Die Leitungsbauarbeiten werden von der ARGE Max Wild GmbH (Berkheim) und Norbert Schütz GmbH & Co. KG (Boos) durchgeführt. Die Maßnahme beginnt in der kommenden Woche und dauert voraussichtlich bis zum 2. Quartal 2024.

Die ersten Leitungsmeter werden entlang des Schönbuchrands verlegt, da die Böden in diesem Bereich vor allem in den Wintermonaten sehr nass sind. Da die Witterung derzeit noch recht trocken ist, begünstigt dies die Arbeiten in diesem Bauabschnitt.

Im Anschluss an diesen Abschnitt werden die Arbeiten in Richtung Altdorfer Sportplatz fortgeführt.

Wir bitten um Beachtung und um Verständnis für die Beeinträchtigungen entlang der Baustrecke.

Gemeinde Hildrizhausen
Landkreis Böblingen

Die Gemeinde Hildrizhausen sucht zum 01. Dezember 2023 für den Kindergarten „In der Schule“

eine/n Mitarbeiter/in für die Essensausgabe (m/w/d).

Konkret geht es bei dieser Tätigkeit um die Zubereitung der Speisen für die Kinder. Die Speisen werden nach Anleitung der Firma Essig Frischmenü oder eigenständig sowie unter Beachtung der Hygienevorschriften zubereitet und ausgegeben. Im Anschluss werden die Hilfsmittel, die Oberflächen, die Tische sowie der Arbeitsplatz desinfiziert und gereinigt. Das Geschirr wird nach der Reinigung getrocknet und aufgeräumt. Die hierfür notwendige Einweisung wird durch das aktuelle Personal vorgenommen.

Der Arbeitsaufwand beträgt voraussichtlich vier Arbeitstage in der Woche mit jeweils ca. 2,5 Stunden.

Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben, gerne in einem lebhaften sowie aktiven Umfeld tätig sind und sich in kleinerem Umfang in diesem Bereich beruflich betätigen möchten, freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung bis zum 27. Oktober 2023 an das Bürgermeisteramt Hildrizhausen, Herrenberger Straße 13, 71157 Hildrizhausen oder elektronisch an jassmann@hildrizhausen.de

Bei eventuellen Rückfragen erteilt Ihnen gerne Hauptamtsleiter Julian Jassmann, Telefon (0 70 34) 93 87-22, nähere Auskünfte.

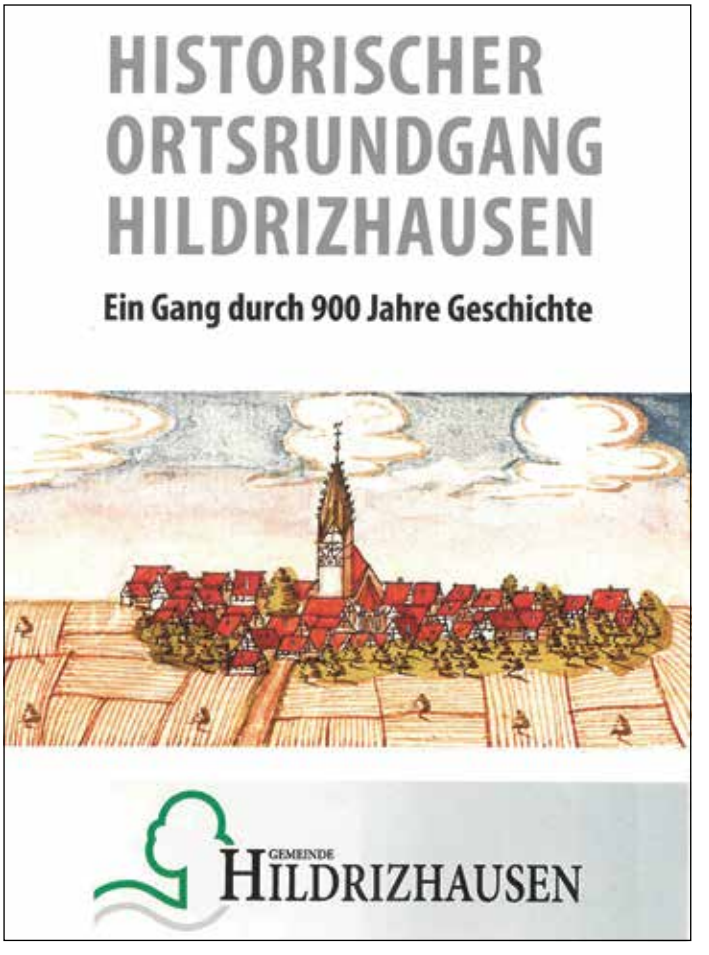
Interessenkreis Ortsgeschichte

Einladung zur Führung durch den Historischen Ortsrundgang

Am **Sonntag, den 22. Oktober 2023 um 14.00 findet eine Führung** durch den Historischen Ortsrundgang mit Herrn Pfarrer Roß statt.

Zum Einstieg wird ein 15-minütiger Einführungsfilm des Interessenkreises Ortsgeschichte mit einer Reise durch die Geschichte Hildrizhausens gezeigt.

Die Führung startet auf dem Dorfplatz beim Alten Rathaus.



foodsharing

Kleine Lebensmittel-Warenkunde – Teil 8: Käse

Viele Lebensmittel sind auch nach Überschreiten des Mindesthaltbarkeitsdatums (MHD) noch gut genießbar. Aber wie lange? Welche Lagerung ist am besten? Und woran erkenne ich Verderb? In dieser Serie werden dazu verschiedene Lebensmittel beleuchtet. Heute: Käse

Wie lange Käse sich nach dem Ablauf des MHD noch hält, hängt von seinem Wassergehalt ab: Weichkäse ist nach dem Ablauf des MHD noch mehrere Tage bis Wochen haltbar, Hartkäse mehrere Monate. Für alle Käsesorten gilt aber, dass sie am besten in der mittleren Ebene des Kühlschranks gelagert und dafür in Papier oder einer Dose verpackt werden. Wichtig dabei ist, dass Käse mit der Zeit reift, also an Schärfe zunimmt. Dieser Prozess beginnt bei der Herstellung des Käses, läuft aber bei der Lagerung zu Hause weiter ab, sodass der Käse mit der Zeit intensiver schmeckt.

Verderb erkennt man am Schimmel, der sich als weiße Flecken bemerkbar macht. Käse am Stück hält sich dabei länger, als Käse in Scheiben, da letzterer eine größere Oberfläche hat, über die Mikroorganismen eindringen können. Weichkäse sollte bei Schimmelbefall komplett entsorgt werden. Bei Hartkäse hingegen kann der Schimmel großflächig weggeschnitten und der Rest des Käses noch gegessen werden. Das liegt daran, dass er weniger Wasser enthält, sodass sich der Schimmel sich nicht im ganzen Käse ausbreiten kann.

Vorsicht ist bei Rohmilchkäse geboten: Rohmilchkäse wird aus nicht erhitzter Milch hergestellt, sodass hier eine erhöhte Gefahr für Lebensmittelinfektionen besteht. Das betrifft z.B. einige Mozzarella-Sorten. Während die meisten Käsesorten über den Fairteiler weitergegeben werden dürfen, sollte man Rohmilchkäse dort nicht hineinlegen.

Die Nachhaltigkeit und wir

Fairafric oder: Wie ein Investment mit Wirkung funktioniert

Impact Investing („Investieren mit Wirkung“) ist eine Art von Investition, die neben finanziellen Renditen auch eine messbare positive Auswirkung auf den Menschen oder die Umwelt hat. Für das Impact Investing verleiht man also Geld an Unternehmen, Organisationen und Fonds. Diese verwenden das Geld, um die Wirkung zu erzielen. Aber was wäre denn ein Unternehmen, das eine Wirkung erzielt? Ein Beispiel dafür ist Fairafric.

Zugang zu sauberem Wasser, zu Elektrizität, zu einem stabilen Einkommen – Impact Investing sorgt für eine messbare Wirkung. Von W.J.Pilsak, CC BY-SA 3.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=194110

Fairafric stellt fair gehandelte, biologisch zertifizierte Schokolade her, die es bei uns vor allem in Weltläden zu kaufen gibt. Und was ist das Besondere? Die Schokoladenfabrik dazu steht in Afrika. Denn: Obwohl 70 % des Kakaos auf der ganzen Welt aus Westafrika kommt, wird weniger als 1 % der Schokolade dort hergestellt. Meist ist also ein Großteil der Wertschöpfungskette für Schokolade nicht im Herkunftsland des Kakaos, sondern beispielsweise in Europa – und damit auch das dabei erwirtschaftete Einkommen. Von dem Geld, das wir für eine Schokoladentafel bezahlen, landet also normalerweise nicht viel im Herkunftsland des Kakaos. Fairafric macht das anders: Insgesamt wird mit der Schokoladenfabrik vor Ort und durch die Verlagerung der Wertschöpfungskette nach Ghana das Einkommen dort pro Tonne Kakao vervierfacht. Besonders bei Fairafric ist aber noch mehr:

- Die Fabrik steht in direkter Nähe zu den Kakaoplantagen. Dadurch sind die Transportwege besonders kurz.
- Alle Lieferanten sind bio-zertifiziert und die Schokolade ist es auch.
- Im Management-Team sind ausschließlich Menschen aus Ghana und die Mitarbeitenden in der Fabrik werden in Entscheidungsprozesse eingebunden.
- Der Arbeitslohn in der Fabrik liegt weit über dem Mindestlohn. Außerdem sind alle Mitarbeitenden kranken- und rentenversichert, was in Ghana nicht üblich ist.

Unternehmen wie Fairafric sind es, die über Impact Investing gefördert werden. Es gibt verschiedenste Banken und Organisationen, die Impact Investing anbieten. Die Bundesinitiative Impact Investing hilft, einen Überblick über die Möglichkeiten zu bekommen. So kann jede Person dafür sorgen, dass ihr Geld Gutes tut.

Neues vom Kindergarten

Schönbuchstrolche Waldkindergarten Hildrizhausen e.V.

Kleine Ingenieure auf großer Fahrt

Letzte Woche im Waldkindergarten haben die Kleinen Großes gebaut. Spontan verwandelten die jungen Erfinder:innen und ihr engagierter Erzieher einfache Reifen und Paletten in ein beeindruckendes Auto, das nicht nur Platz für viele Mitfahrer:innen bot, sondern auch mit einem echten Lenkrad ausgestattet war und sich als ein wahres Abenteuergefährt entpuppte.

Beflügelt von ihrer Vorstellungskraft, stellten sie fest, dass ihr selbstgebautes Auto nicht nur sehr schnell auf Straßen fahren, sondern sogar fliegen konnte. So manövrierten sie ohne Probleme durch den wohl bekannten Schönbuch, wo sie unterwegs eine faszinierende Welt voller Tiere und Pflanzen entdeckten. Doch das war erst der Anfang. Die kleinen Abenteurer ließen sich nicht aufhalten und fuhren mit ihrer großen Entdeckungslust sogar über das Wasser, bis nach Schweden und zurück – an einem Vormittag!

Wir sind gespannt auf ihre nächsten Abenteuer und Erfindungen.

Schulnachrichten

Schönbuch Gymnasium

Von Vampiren, Lehrern und anderen Gespenstern Aufführung der Unterstufentheater AG

Am 29. September 2023 spukte es am Schönbuchgymnasium, und jeder Besucher der Aufführung konnte sich gruseln....

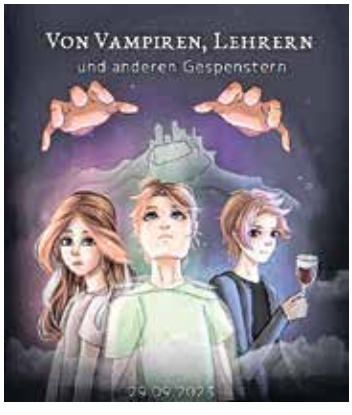
In einer gespenstischen Komödie für Zuschauer jeden Alters reisten eine heulende Mumie, ein unerfahrenes Gespenst und ein sich vor Blut fürchtender Vampir auf Schloss Grafenschmus.

Dort sollen die Drei – in Ausbildung stehende Spukschüler – als Urlaubsvertretung arbeiten. Die Amateure sollen dem gefühlskalten und fantasielosen Lehrer und Familienvater Oscar Wutschrei einen gehörigen Schrecken einjagen.

Dass sich dies schwerer gestaltet als erwartet, fällt den drei Neulingen schnell auf...

Die 90-minütige Aufführung sorgte bei den zahlreichen Zuschauern für großes Vergnügen und viele Lacher. Eine solche Aufführung mit 17 UnterstufenschülerInnen zu gestalten, erwies sich als Kraftakt: zwei Darsteller (Hauptrollen) erkrankten 2 Stunden vor der Aufführung. Eine der Kursleiterinnen musste kurzfristig einspringen, um Mumi zu verkörpern. Zwei andere Darstellerinnen teilten sich die Rolle des Oscar Wutschrei.

Wir danken Lilly, Lara-Marie und Vanessa (alle KS2) für ihre grandiose Regie und Spontanität! Auch die Technik hat sich wacker geschlagen. Danke Nils (KS2).



Sofie (Klasse 7) hat das tolle Theaterplakat entworfen. Danke dafür.

Dank gilt auch den Eltern für die zahlreichen Kuchenspenden.

Den DarstellerInnen der Unterstufentheater-AG ist eine hervorragende Leistung gelungen, die ihnen Zusammenhalt und Teamgeist gegeben hat.

Wir freuen uns auf weitere Aufführungen!

Für SchulePLUS
Astrid Denk-Dorneich

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Hildrizhausen

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr

Telefon (0 70 34) 42 50 oder E-Mail: pfarramt.hildrizhausen@elkw.de

Pfarrer Roß steht Ihnen auch außerhalb der Bürozeiten für ein Gespräch zur Verfügung. Sie erreichen ihn unter Telefon (0 70 34) 42 50 oder per E-Mail unter ross@evangelische-kirche-hildrizhausen.de.

Weitere Infos: www.evangelische-kirche-hildrizhausen.de

Wochenspruch

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. (1. Johannes 4,21)

Samstag, 7. Oktober 2023
Pizzaservice des Evang. Jugendwerks
18.30 Gedenkfeier zum Bombenangriff, Kirche
00.00 Glockenläuten zum Friedensgedenken (s.u.)

Sonntag, 8. Oktober 2023
10.00 Gottesdienst mit Beginn der neuen Predigtreihe (Pfarrer Roß), Kirche
Kollekte: Kirchturm
10.00 Kinderkirche, Gemeindehaus
19.30 Kontemplation, Gemeindehaus

Montag, 9. Oktober 2023
19.30 Kirchenchor, Gemeindehaus

Dienstag, 10. Oktober 2023
20.00 Hauskreis, Der Superprophet Jeremia – Jeremias Berufung als Prophet (Jer. 1, 1-19) – Teil I

Mittwoch, 11. Oktober 2023
16.00 Konfirmandenunterricht, Rohrau

Donnerstag, 12. Oktober 2023
15.30 Kinderchor, Gemeindehaus
18.00 Jungbläser, Gemeindehaus
20.00 Posaunenchor, Kirche

Freitag, 13. Oktober 2023
09.45 Miniclub, Gemeindehaus (Seiteneingang links hinten)

80. Jahrestag des Fliegerangriffs

Am Sonntag, 7. Oktober jährt sich der Fliegerangriff auf Hildrizhausen und die umliegenden Orte zum 80. Mal. Aus diesem Anlass laden wir Sie zu einer Gedenkfeier in die Evangelische Nikomedeskirche um 18.30 Uhr am Abend dieses Tages ein. Die Gedenkfeier wird vom Seniorenarbeitskreis Hildrizhausen gestaltet. Die Kollekte ist für die ökumenische Hilfsaktion „Aktion Sühnezeichen“ bestimmt, die sich für die Völkerverständigung einsetzt. Junge Deutsche werden von der Organisation bei sozialen Auslandseinsätzen begleitet. Im Anschluss an die Gedenkfeier laden wir Sie ein, bei etwas zu essen oder trinken noch beisammenzustehen.

Glocke läutet um Mitternacht

In der Nacht von Samstag auf Sonntag wird die Betglocke kurz nach Mitternacht für einige Minuten läuten. Sie erinnert damit an den Bombenangriff auf Hildrizhausen und die umliegenden Gemeinden vor 80 Jahren. Vom 7. auf 8. Oktober 1943 fielen kurz nach Mitternacht Bomben auf unser Dorf, forderten ein Menschenleben und machten viele Hausemer obdachlos. Die Betglocke lädt uns zu dieser mitternächtlichen Stunde zum Gedenken und zum Gebet für den Frieden ein.

Erster Gottesdienst der neuen Predigtreihe

Am kommenden Sonntag, 8. Oktober startet mit dem Gottesdienst in der Nikomedeskirche 10.00 Uhr die neue Predigtreihe mit Pfarrer Roß. Das Thema des ersten Gottesdienstes lautet: „Mein größter Feind – ich selbst?“

Unsere Feinde suchen wir immer unter den anderen. Was aber, wenn wir uns selbst im Weg stehen? Wenn wir uns selbst unser Leben zur Hölle machen? Wie hilft uns unser Glaube zu einem besseren Umgang mit uns selbst?

Sie können den Gottesdienst wie immer vor Ort in der Kirche oder auch zuhause am Bildschirm miterleben. Die Predigt wird im Nachgang im Podcast „Hoffnungswort“ zugänglich gemacht.

Gottesdienst

Sonntag - **8. Okt. 2023** - 10 Uhr
Nikomedeskirche Hildrizhausen
oder live und 24/7 online auf
www.evangelische-kirche-hildrizhausen.de
Foto: fotographierende / pixabay

Kinderkirche

Die Kinderkirche findet jede Woche um 10.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Eingeladen sind alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren. Wir beginnen um 10.00 Uhr und machen ein buntes Programm bis 11.20 Uhr im Gemeindehaus in der Rosnestraße 15. Herzliche Einladung an alle Kinder!

Endlich wieder Kinderkirche

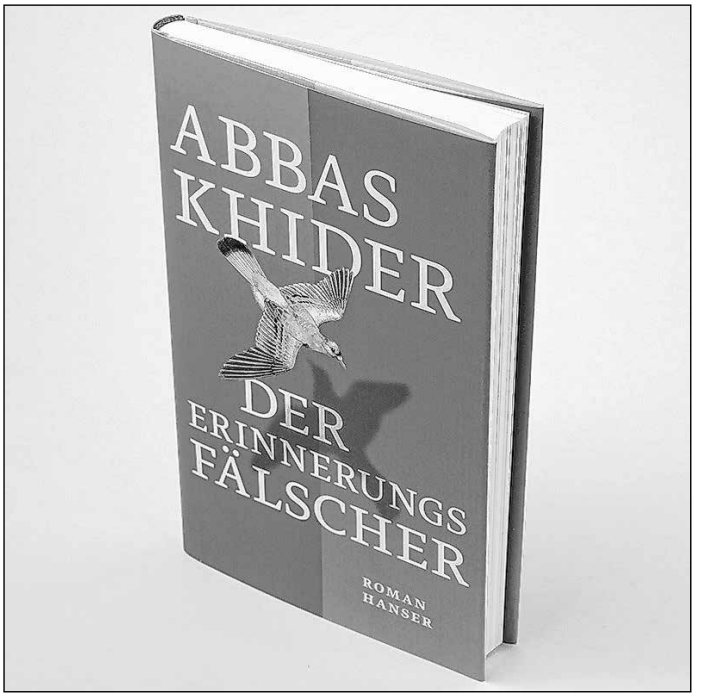
Am Sonntag von 10 bis 11:20 Uhr

Evang. Gemeindehaus
Rosnestraße 15, Hildrizhausen
Info: Evang. Pfarramt, Tel. 07034-4250
Foto: Pezibear auf pixabay

Literarischer Gottesdienst in Rohrau

Am 8. Oktober abends um 18.00 Uhr findet in der Christuskirche Rohrau der erste literarische Gottesdienst statt. Pfarrerin Hanne Lamparter stellt dabei das Buch „Der Erinnerungsfälscher“ von Abbas Khider vor. Sie setzt es im Gottesdienst mit Gedanken aus der Bibel und der Perspektive christlichen Glaubens in Beziehung.

Welche Erinnerungen machen uns zu dem Menschen, der wir sind? Wer sind wir? Worin wurzelt unsere Identität? Wo sind wir „zu Hause“? Said Al-Wahid kommt aus dem Irak. Er beschreibt seine Erinnerungen an die Jahre des Ankommens in Deutschland, an die monatelange Flucht und schließlich an die Kindheit im Irak. Welche Erinnerungen fehlen, welche sind erfunden und welche verfälscht? Said weiß es nicht. Es ist seine Rettung bis heute. Eine Lebensgeschichte von enormer Wucht. In diesem bewegenden und poetischen Roman liegt der Klang eines ganzen Lebens.



Aktuelle Predigtreihe „Liebe... dich selbst!“

Zur aktuellen Predigtreihe mit Pfarrer Roß unter dem Motto „Liebe... dich selbst“ gehören noch folgende beiden Gottesdienste:

22. Oktober 2023, 18.00 Uhr
Sündig oder wertvoll – was jetzt?

Wie soll man sich selbst lieben, wenn man ständig gesagt bekommt, dass man ein Sünder ist? Und dass Demut christlicher sei als ein gesundes Selbstbewusstsein? Und wie steht schließlich Gott zu uns, der nicht nur als liebender Vater, sondern auch als zornig beschrieben wird?

29. Oktober 2023, 10.00 Uhr
Werde, der du bist

„Eigentlich bin ich ganz anders. Ich komm nur so selten dazu“, heißt ein bekannter Sponti-Spruch. Verpassen wir unser Leben? Wie gelingt unser Leben? Muss es überhaupt gelingen? Wie hilft uns die Bibel auf unserem Weg zu uns selbst?

Pizza Service des Evangelischen Jugendwerks Herrenberg

Am 7. Oktober bietet das Evangelische Jugendwerk Herrenberg wieder seinen Pizza-Service an. Telefonische Bestellungen sind den ganzen Tag unter der Telefon (01 52) 21 99 04 59 möglich.

Bestellungen werden auch per E-Mail bis 12.00 Uhr unter freunde@ejw-herrenberg.de mit Angabe der gewünschten Anlieferzeit angenommen. Anlieferung ist von 17.00 bis 21.00 Uhr.

Pizzen im Angebot (>28cm):

- **Margarita** (vegetarisch): Tomaten, Käse, Basilikum 7,00 Euro
- **Salami:** Tomaten, Käse, Salami 7,50 Euro
- **Prosciutto e Funghi:** Tomaten, Käse, Schinken, Champignons 8,00 Euro
- **Hawaii:** Tomaten, Käse, Schinken, Ananas 8,00 Euro

Der Erlös wird für die Arbeit des Ev. Jugendwerks Herrenberg verwendet. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung am Samstag, 07. Oktober und bedanken uns schon jetzt ganz herzlich.

Ihre Freunde des Ev. Jugendwerks Bezirk Herrenberg

Kinderchor jetzt donnerstags um 15.30 Uhr

Der Kinderchor findet jetzt jeweils donnerstags von 15.30 bis 16.30 Uhr statt. Herzlich willkommen sind alle Kinder, die gerne singen, sich bewegen und mit Instrumenten spielen. Da in der Schule jetzt der Schulchor gestartet hat, sind wir zurzeit nur sehr wenige Kinder. Bei Interesse gerne am Donnerstag vorbeischauen, wir freuen uns!

Helene Preiß und Ursel Martini-Winter

Haushaltsplan ist einsehbar

Einer der Grundsätze unserer Gemeindearbeit ist, dass wir die Finanzen der Kirchengemeinde absolut transparent gestalten. Dazu gehört, dass jeder Haushaltsplan von allen Interessierten eingesehen werden kann. Ausgeschlossen sind natürlich personenbezogene Daten wie z.B. Gehälter, denn die Mitarbeiterinnen haben selbstverständlich Anspruch auf Wahrung ihrer Privatsphäre.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2023 ist nun von Mittwoch, 4. Oktober bis Mittwoch, 11. Oktober zu den Bürostunden oder nach Voranmeldung zur Einsichtnahme aufgelegt. Wer die Unterlagen außerhalb der Bürozeiten einsehen will, wird gebeten, unter Telefon (0 70 34) 42 50 einen Termin zu vereinbaren.

Neu in Hausen: Frauentreff

In Hausen gibt es einen neuen Treff für Frauen. Auftakt ist am 28. Oktober 2023 um 19.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hildrizhausen zur Kleider-Tausch-Party und dann mehrere Termine übers Jahr verteilt.

Was wollen wir machen? „Nette Gespräche führen, kochen, basteln, Theaterbesuche...alles was ihr machen wollt..." Wer darf kommen? „Frauen jeden Alters und jeder Konfession."

Wie läuft die Kleider-Tausch-Party von Frauen für Frauen?

Bringe nach dem Motto „Kleider tauschen statt kaufen!" max. 5 Kleidungsstücke + ein Accessoire mit, die du selbst nicht mehr anziehst. Hier kannst du sie tauschen, gegen neue oder gut erhaltene Stücke. Du hast nichts zu tauschen? Selbstverständlich bist du trotzdem herzlich willkommen. Bei Häppchen und Getränken kannst du stöbern, anprobieren und plaudern. Wir freuen uns auf dich!

Termin: Samstag, 28. Oktober 2023, ab 19.00 Uhr. Abgabe der Kleidungsstücke schon am Samstagvormittag zwischen 10.00 und 11.30 Uhr oder nach Absprache. Keine Anmeldung notwendig.

Wo? Im Evangelischen Gemeindehaus Hildrizhausen, Rosnestr. 15.

Wir freuen uns auf Euch
Katja Steinkraus & Silke Holder mit Team

E-Mail: Frauentreff-Hildrizhausen@gmx.de

Katholische Kirchengemeinde
Holzgerlingen – Altdorf – Hildrizhausen

Freitag, 06. Oktober 2023
18.00 Holzgerlingen ökum. Abendandacht im Haus am Ziegelhof

Samstag, 07. Oktober 2023
18.00 Schönaich Eucharistiefeier (Don Emeka)

Sonntag, 08. Oktober 2023 – 27. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Holzgerlingen Eucharistiefeier (Pfr. Feil)
(† Angehörige der Familie Mathea)
Verkauf von GEPA-Artikeln

Mittwoch, 11. Oktober 2023
17.00 Holzgerlingen Weg-Gottesdienst

Freitag, 13. Oktober 2023
09.00 Holzgerlingen Eucharistiefeier

Samstag, 14. Oktober 2023
11.00 Holzgerlingen Taufe Hanna-Joely Lieb

Sonntag, 15. Oktober 2023 – 28. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Holzgerlingen Evang. Method. Kirche, zum Gottesdienst sind auch evangelische und katholische Gemeindemitglieder eingeladen

10.00 Hildrizhausen ev. Nikomedeskirche (Liturgie: Pfr. Roß, Predigt: Pfr. Feil)
Kath. Gemeindemitglieder sind eingeladen zum evangelischen Gottesdienst

19.00 Holzgerlingen Chorkonzert der Musik Gruppen und Chöre der Seelsorgeeinheit
– Das Konzert wird im Internet übertragen –

Beerdigungsdienst

10.-13. Oktober 2023: Pfr. Feil

Terminhinweise – siehe auch unsere Homepage

Nähtreff: Mittwoch 11. Oktober 2023, 19.00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus, Holzgerlingen

Der Sozialausschuss. Wir unterstützen: Lebenshilfe Böblingen

Jeder, der durch Krankheit oder Unfall auch nur kurzzeitig „behindert“ war, bekam eine Ahnung davon, wie sich seine Lebenssituation plötzlich verändert hat: unüberwindliche Hindernisse tun sich auf, man ist auf Hilfe und Unterstützung angewiesen, von Vielem ist man ausgeschlossen.

Es gibt aber Menschen, die müssen auf Dauer mit ihren Behinderungen leben.

Diese Menschen (und ihre Angehörigen) unterstützt die Lebenshilfe Böblingen. Wenn Sie mehr erfahren wollen, sind Sie zur nächsten Sitzung des Sozialausschusses am **18. Oktober um 19.30 Uhr im Bischof-Sproll-Haus in Holzgerlingen** herzlich eingeladen.

Kompetente Gesprächspartnerin wird Frau Nicole Henk, Geschäftsführerin der Lebenshilfe Böblingen, sein.

Im September 2023

Pfarrbüro Kath. Kirchengemeinde Holzgerlingen-Altdorf-Hildrizhausen

Ich freue mich, dass ich mich Ihnen als neue Pfarramtssekretärin vorstellen darf.

Mein Name ist Katja Kotschner. Ich bin 51 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und unseren 2 Kindern in Maichingen. Als Kind lebte ich in Altdorf und ging auch dort zur Schule. Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen, mich in die neuen Aufgaben einzuarbeiten und auf die gemeinsame Zeit.

Frau Arendt geht Ende November 2023 in ihren wohlverdienten Ruhestand. Ich versuche, die Lücke, die Frau Arendt hinterlassen wird, bestmöglichst auszufüllen.

Herzliche Grüße Katja Kotschner

Wir heißen Frau Katja Kotschner als neue Mitarbeiterin in der Schaltzentrale unserer Kirchengemeinde herzlich willkommen. Wir sind sehr froh, dass wir mit ihr eine geeignete Nachfolgerin für Frau Melinda Arendt gefunden haben und sind glücklich, dass mit dem Dienstbeginn von Frau Kotschner am 1. September 2023 auch eine kompetente Einarbeitungszeit mit Frau Arendt und Frau Porter möglich ist.

Wir wünschen Frau Kotschner in ihrem neuen, vielfältigen Arbeitsgebiet viel Freude und Gottes Segen.

Volker Görke, VA-Vors., Christian Dieckmann, Gew. Vors, und Anton Feil, Pfarrer

MANAGER
der „heiligen drei Könige“ gesucht!

Funkelnde Kronen, königliche Gewänder ?
Das sind die Sternsinger!
Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten Menschen um eine Spende für Kinderhilfsprojekte.
Auch in unserer Gemeinde beginnt die **Vorbereitung für die nächste Sternsingeraktion 2024**.

Du wolltest schon immer mal im Auftrag der Könige arbeiten?
Kein Problem! Für die Sternsingeraktion sind wir auf der der Suche nach Helfern, also Manager der “Heiligen drei Könige“.

Dann melde dich …
… als **Marketingexperte, Food Planer, Fashionberater, Begleiter oder sonstiges Allround Talent**

beim Sternsingerteam unter holzgerlinger.sternsinger@web.de.

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Dienstag: 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 bis 11.00 Uhr und
Freitag: 09.30 bis 10.30 Uhr

Telefon (0 70 31) 7 47 00, Fax (0 70 31) 74 70 10
E-Mail: KathPfarramt.Holzgerlingen@drs.de
Internetseite: www.kath-kirche-holzgerlingen.de

Pfarrer Feil: Telefon (0 70 31) 74 70 20 oder 41 98 01
E-Mail: Anton.Feil@drs.de

Kirchenpfleger Hubert Gfrörer
E-Mail: HGfroerer@kvz.drs.de
Telefon (0 70 31) 74 70 13 (freitags 9.30 bis 11.30 Uhr)

Hausmeister in Holzgerlingen und in Hildrizhausen:
Willfried Gotzmann, Tel. 0157 34 59 69 94

Hausmeisterin in Altdorf:
Gabriela Fluhr-Rotterschmidt, Tel. 0151 65 47 23 65

Katholische italienische Gemeinde GESÚ MISERICORDIOSO

Sekretariat – Im Hasenbühl 8:

Daniela Di Stefano
Telefon (0 70 31) 4 38 02 15

WhatsApp: (01 51) 42 01 17 60

E-Mail: cigm@outlook.com

Öffnungszeiten:

Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr

Don Emeka (nach Vereinbarung):
Mobil (01 62) 6 17 42 64

Der erste Gottesdienst mit Don Emeka wird nach seinem Urlaub am Sonntag, 8. Oktober um 11.00 Uhr in Schönaich stattfinden.

Sonntag, 15. Oktober 2023
11.00 Gottesdienst in Steinenbronn

Samstag, 21. Oktober 2023
18.00 findet der Bibelkurs im Großen Saal in Schönaich statt

Sonntag, 22. Oktober 2023
10.30 Gottesdienst in Holzgerlingen, Interkulturell – Schönbuchlichtung

Das Treffen zu Ehren der Partnerschaft zwischen Schönaich und Mirabella Imbaccari. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die einen Beitrag geleistet haben.

FINDEFIX
Das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes
Registrieren Sie Ihren Liebling schnell, einfach und kostenlos.
www.findefix.com
HaustierregisterFINDEFIX

Aus dem Vereinsleben

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Hildrizhausen

Dienste im Oktober

Freitag, 6. Oktober	JFW	18.30 Uhr
Samstag, 7. Oktober	Zug 1	17.30 Uhr
Samstag, 14. Oktober	Hauptübung	15.00 Uhr
Freitag, 20. Oktober	JFW	18.30 Uhr
Samstag, 21. Oktober	Zug 2	17.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Hildrizhausen

Frühstücktreff

Am **Dienstag, 10. Oktober 2023** findet unser nächster Frühstückstreff statt.

Das Thema ist: **Die Württembergischen Königinnen und ihre Spuren bis heute**

Frau Helene Preiss wird uns in Ihrem Vortrag mit nehmen in das Leben und Wirken der Königinnen. Wenn es um Königshäuser geht, stehen meist die Könige im Mittelpunkt. Denn sie haben das Land regiert und Politik gemacht. Ihre Ehefrauen wirken eher im Hintergrund. Der Vortrag bringt etwas Licht in das Leben und Wirken der württembergischen Königinnen, die alle starke Persönlichkeiten waren und viel Gutes für das Land bewirkt haben.

Königin Katharina und *Königin Olga.*

Herzliche Einladung ins Evangelische Gemeindehaus in die Rosnestraße.15.

Wir treffen uns wie immer um 9.00 Uhr. Der Unkostenbetrag beträgt 7,00 Euro.

Wer einen Fahrdienst benötigt, bitte anmelden unter Telefon (0 70 34) 51 61 bis zum 09. Oktober 2023.

Auf Ihr Kommen freut sich
das DRK-Frühstücksteam

SOZIALVERBAND VdK
Ortsverband Hildrizhausen-Altdorf

Herbstausflug

Liebe Mitglieder, Freunde und Bekannte,

wir wollen noch eine kleine Herbstausfahrt machen zum **Weinhof Lorenz „Besen“ nach Winnenden-Hanweiler ins schöne Remstal am 12. Oktober 2023.**

Abfahrt am Alten Rathaus um 10.00 Uhr – in Altdorf um 10.15 Uhr gegenüber der Apotheke.

Der Fahrpreis beträgt 25 Euro.

Wir wollen um 12.00 Uhr Mittagessen und einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Unsere Rückkehr ist in etwa um 17.00 Uhr.

Anmelden bei der Ortsvorsitzenden Gerlinde Messer, Telefon (0 70 34) 79 32.

Hausemer Schnaidrebbler

Hausemer Schnaidrebbler Guggen 2000 — Hausemer Schtombaschiaßer

Kostümvorstellung der Hausemer Schnaidrebbler

Liebe Gäste,

es ist wieder soweit: Die Hausemer Schnaidrebbler haben ein neues Kostüm entworfen. Das Geheimnis wird am **07.10.2023** enthüllt.

Kommt **ab 18:30 Uhr** in die Schönbuchhalle nach Hildrizhausen.
Freut Euch auf jede Menge Guggenmusik, Spaß und gute Verpflegung.

Der Eintritt ist frei und ab 18 Jahren, die Hallenkapazität ist begrenzt - wer zuerst kommt mahlt zuerst.

Auf Euer Kommen freuen sich die Hausemer Schnaidrebbler

Schnaidrebbler Guggen 2000 e.V
Kostümvorstellung mit Guggenmusiktreffen
Eintritt ist frei und ab 18 Jahren
Am 07.10.2023
In der Schönbuchhalle Hildrizhausen
Einlass ab 18:30 Uhr
Beginn ca. 19:30 Uhr

Kulturkreis Hildrizhausen

Hildrizhausen Kultur Kreis Kultur auf dem Dorf

Zauberschau mit Christian Glade

Der Kulturkreis Hildrizhausen freut sich, Sie zur faszinierenden Zauberschau mit dem renommierten Magier und Entertainer Christian Glade einzuladen. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Magie und Illusionen!

Christian Glade, ein Meister seines Fachs, wird Sie mit seiner beeindruckenden Show verzaubern. Seine erstaunlichen Tricks und seine charismatische Bühnenpräsenz versprechen einen unvergesslichen Abend für die ganze Familie.

Die Zauberschau findet statt am Freitag, 6. Oktober 2023 um 20.00 Uhr im Schönbuchsaal in Hildrizhausen.

Erleben Sie atemberaubende Momente und lassen Sie sich von den mystischen Kräften der Magie fesseln.

Sichern Sie sich Ihre Tickets im Voraus, da die Plätze begrenzt sind. Karten sind ab sofort im unter Telefon (0 70 34) 80 00 erhältlich.

Wir freuen uns darauf, Sie bei dieser magischen Veranstaltung willkommen zu heißen und gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben. Seien Sie dabei und lassen Sie sich von Christian Glades Zauber begeistern!

Christian Glade, Magier und Entertainer hat in mehr als 2000 Shows Menschen auf der ganzen Welt begeistert. Die Shows sind eine einzigartige Mischung aus Magie und Comedy, er hat über 20 Jahre Erfahrung darin. „Die Magie der Unterhaltung ist meine Leidenschaft“ sagt Christian Glade.

Schönbuchsaal
an der Schule,
Hildrizhausen
Witzige Zauberschau mit Christian Glade!
FR 6.10.23 20 Uhr
Christian Glade der Meister-Magier wird Sie zum Staunen & Lachen bringen
Sichern Sie sich Ihre Tickets unter 07034-8000 oder an der Abendkasse für jeweils 18 Euro
Hildrizhausen Kultur Kreis Kultur auf dem Dorf

TSV Hildrizhausen

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Dienstag von 8.00 bis 10.00 Uhr
und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr.
Telefon (0 70 34) 25 75 83
E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-hildrizhausen.de
Internet: www.tsv-hildrizhausen.de

Sportgaststätte: Telefon (0 70 34) 27 99 77

Abteilung Fußball

Neues aus der Abteilung Fußball

Rückblick auf das vergangene Wochenende:

TSV – FV Mönchberg 2:2 (1:2)
Torschützen für unseren TSV: Robin Kaiser, Jan Bauer

TSV II – FV Radnik Sindelfingen 1:5 (1:4)
Torschütze für unseren TSV: Dennis Stoll

TSV Frauen – SV Nufringen 0:7 (0:6)

Unterstützt unsere Aktiven bei den kommenden Spielen:

Samstag, 7. Oktober 2023, 15.00 Uhr: SGM Sulgen/Hardt – TSV Frauen

Sonntag, 8. Oktober 2023, 11.00 Uhr: TSV Darmsheim III – TSV

Sonntag, 8. Oktober 2023, 11.00 Uhr: 1. FC Altburg II – TSV II

Die nächsten Veranstaltungen der Abteilung Fußball:

2. Dezember Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz

Lust auf Fußball im besten Verein?

Für die aktuelle Saison suchen wir noch Mitspielerinnen und Mitspieler! Alter, Größe oder Fußballerfahrung spielen dabei keine Rolle, wir freuen uns auf jeden und jede, der/die Lust hat, Fußball zu spielen. Interesse? Dann schau doch einfach mal unverbindlich im Probetraining vorbei!

TSV Abteilung Turnen

Zumba

Zumba ist ein Tanz-Workout, bei dem tänzerische Elemente mit Aerobic-Bewegungen kombiniert werden. Zu lateinamerikanischen Rhythmen und Tanzstilen wird mit viel Spaß der ganze Körper trainiert.

Tanzen, Spaß haben und dabei ganz nebenbei die Traumfigur erreichen, die du dir schon so lange wünscht – Zumba ist viel mehr als ein schweißtreibendes Workout. Zumba baut Stress ab, zaubert dir immer wieder ein Lächeln ins Gesicht und macht einfach gesund und glücklich.

Schau doch einfach mal bei einem unserer Kurse vorbei:

Montag: 20.00 bis 21.00 Uhr im Gymnastikraum über der TSV Sportgaststätte

Kontakt: Sonja Ei Eish-Türkoglu, Telefon (01 72) 7 65 63 18

Mittwoch: 20.00 bis 21.00 Uhr in der Schönbuchhalle in Hildrizhausen

Kontakt: KathrinsZumbaKurs@gmx.de, Telefon (0 15 20) 5 15 20 63

Modern Dance

Modern Dance ist garantiert ein schönes Hobby. Du bist in Bewegung und stärkst dadurch deine Muskulatur, dehnst regelmäßig deinen Körper und sorgst für eine Geschmeidigkeit, Spannkraft und Körperhaltung. Tanz wirkt sich zudem positiv auf das eigene Selbstbewusstsein aus und ist gut für den Körper, Geist und Seele.

Beim Modern Dance hat die Emotion und das Gefühl bedingungslosen Vorrang vor der Bewegung. Spaß und Freude am Tanzen und an der Bewegung stehen hier im Vordergrund.

Modern Dance wird für Grundschulkinder und für Kinder zwischen 11 und 15 Jahren angeboten.

Da sich die Trainingszeiten ab Oktober ändern, bitten wir sie direkt mit Lisa in Verbindung zu setzen, Telefon (01 76) 22 87 19 69.

TSV Hildrizhausen

Abteilung Laufgruppe

Kuchenspende für den Schönbuchlauf am 22. Oktober 2023

Die Laufgruppe des TSV veranstaltet am 22. Oktober wieder den Naturpark Schönbuchlauf. Da sitzen die Teilnehmer und die Fans gerne bei Kaffee und Kuchen in der Halle. Wir würden uns freuen, wenn Sie mit einem selbstgebackenen Kuchen zum Buffet in der Gemeindehalle beitragen würden.

Bitte melden Sie uns Ihren Beitrag per E-Mail info@schoenbuchlauf.de oder per Telefon: 01511 8390539 (Jürgen Balke) oder Telefon (01 79) 9 72 90 07(Traugott Konath).

Herzlichen Dank im Voraus.

TSV Hildrizhausen

Abteilung Ski

Testskiausfahrt – Sölden vom 24.-26. November 2023

Es ist wieder soweit – auf geht‘s zum Skifahren nach Sölden. Sichert Euch jetzt einen Platz zu unserer legendären Testskiausfahrt. Nachdem der Umbau im Hotel zum Hirschen abgeschlossen ist, haben wir uns dort wieder einquartiert. Wir bieten Euch Gelegenheit, die neuesten Skier der Saison zu testen. Je nach Schneelage werden wir bei Sport4You oder dem Testcenter am Gletscher mit Skiern ausgestattet. Seit Herbst 2021 bietet Sölden erstmalig die Möglichkeit eines permanenten Skitests für Endkunden. Im neuen Gletscher Testcenter Sölden am Rettenbach-

gletscher stehen mehr als 600 Paar der neuesten Skimodelle aller namhaften Hersteller – ausschließlich aus dem Topsegment – zum Ausleihen bereit. Zusätzlich besteht vor Ort auch die Möglichkeit Stöcke, Helme und Schuhe zu leihen.

Wann: 24. – 26. November 2023
Abfahrt: **Freitag, 15.30 Uhr**
Sporthalle Hildrizhausen, Sommerfeld 2
Rückkehr: Sonntag gegen 21.00 Uhr

Leistungen:

- **2 Tages-Skipass (inkl. 3 Euro Pfand für Keycard)**
- **Testski von Sport4You (Boards nur begrenzt)**
- **Eintritt ins Testcenter am Gletscher**
- **Fahrt mit einem 4*-Reisebus und Transfer ins Skigebiet**
- **Verpflegung im Bus**
- **2 x Übernachtung im Hotel zum Hirschen**
- **2 x Frühstücksbuffet, 1 x Halbpension**
- **Finnische Sauna, Biosauna, Dampfbad**

Preise	Mitglieder	Nicht-Mitglieder
Erwachsene Jahrgang 2001 und älter	430,00 Euro	440,00 Euro
Jugend Jahrgang 2004 – 2008	400,00 Euro	410,00 Euro
Senioren (Alter 75+)	390,00 Euro	400,00 Euro
EZ-Zuschlag	50,00 Euro	50,00 Euro

Ermäßigung für 3. und 4. Person 10,00 Euro im Mehrbettzimmer (nicht gültig für Jugend).

Die Anmeldung ist gültig mit Überweisung des Betrags an
TSV Hildrizhausen Ski / Vereinigte Volksbank AG
BIC: GENODES1BBV / IBAN: DE96 6039 0000 0370650 018

Der Mieter der Testski ist eigenverantwortlich für das Leihmaterial. Bei Diebstahl oder Bruch wird der Marktwert berechnet. Gegen Zahlung von 5,00 Euro pro Tag kann das Leihmaterial gegen Diebstahl und Bruch versichert werden.

Stornokosten: bis 4 Wochen vor Reisebeginn keine Stornokosten, bis 14 Tage 25 %, bis 13 Tage 70 %, No Show 100 %

Anmeldeschluss: 26. Oktober 2023

E-Mail: tsv-hildrizhausen-skiabteilung@gmx.de
Angelika Forstenhäusler, Telefon (0 70 34) 3 11 32
WhatsApp 0171 644 68 64
Gerhard Schray, Telefon (0 70 34) 49 31
Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.
Wir empfehlen dringend den Abschluss einer Auslandskrankenversicherung! Kurzfristige Preiserhöhungen der Bergbahnen werden weitergegeben.
https://www.tsv-hildrizhausen.de/abteilungen/ski-snowboarding

HandballSpielGemeinschaft

H · S · G SCHÖNBUCH

HSG Geschäftsstelle
Postfach 11 16, 71088 Holzgerlingen
www.hsg-schoenbuch.de
vorstand@hsg-Schoenbuch.de

Ergebnisse vom Wochenende

1. Männer, Verbandsliga 1
TSF Ditzingen – HSG Schönbuch 32:24

2. Frauen, Kreisliga A
HSG Stugt/Metz 4 – HSG Schönbuch 33:4

3. Männer, Kreisliga a
TSV Altensteig 3 – HSG Schönbuch 26:22

A-Jugend männlich, Bezirksliga
HSG Schönbuch – TSV Betzingen 28:36

A-Jugend weiblich, Bezirksliga
TSV Betzingen – HSG Schönbuch 39:23

B-Jugend männlich, Bezirksklasse
HSG Schönbuch – TSV Betzingen 28:36

B-Jugend weiblich, Bezirksliga 1
Spvgg Mössingen 2 – HSG Schönbuch 23:23

C-Jugend männlich, Bezirksliga 2
HSG Schönbuch – JSG AmmerGäu 31:17

D-Jugend gemischt, Kreisliga 1
HSG Schönbuch 2 – HSG BB/Sifi 21:21

D-Jugend gemischt, Bezirksliga
HSG Schönbuch – HSG BB/Sifi 20:26

D-Jugend weiblich, Kreisliga A 1
SG AmmerGäu – HSG Schönbuch 6:27

D-Jugend weiblich, Bezirksliga
SG Ober-/Unterhausen – HSG Schönbuch 23:23

Spiele am Wochenende

Heimspiele
Samstag, 7. Oktober 2023
Schönbuchsporthalle Holzgerlingen

E-Jugend gemischt 6+1/3
12.15 Uhr HSG Schönbuch – JSG Ammer Gäu
13.25 Uhr H2Ku Herrenberg 2 – HSG Schönbuch

A-Jugend weiblich, Bezirksliga
16.00 Uhr HSG Schönbuch – SV Leonberg/Eltingen 2

3. Männer, Kreisliga A
18.00 Uhr HSG Schönbuch 3 – HSG BB/Sifi 3

2. Männer, Bezirksklasse
20.00 Uhr HSG Schönbuch 2 – SpVgg Mössingen 2

Auswärtsspiele
Samstag, 7. Oktober 2023

D-Jugend weiblich, Kreisliga A Staffel 1
Markweghalle in Herrenberg
12.45 Uhr H2Ku Herrenber 2 – HSG Schönbuch 2

B-Jugend weiblich, Bezirksliga 1
Kreuzerfeldhalle in Rottenburg
13.00 Uhr TV Rottenburg 2 – HSG Schönbuch

B-Jugend männlich, Bezirksklasse
Rankbachhalle in Renningen
17.00 Uhr SpVgg Renningen – HSG Schönbuch

Heimspiele
Donnerstag, 8. Oktober 2023
Schönbuchsporthalle in Holzgerlingen

D-Jugend gemischt, Kreisliga A 1
12.00 Uhr HSG Schönbuch 2 – VfL Pfullingen 2

D-Jugend gemischt, Bezirksliga
13.30 Uhr HSG Schönbuch – SpVgg Mössingen

C-Jugend männlich, Bezirksliga 2
15.00 Uhr HSG Schönbuch – HSG BB/Sifi

Auswärtsspiele
Sonntag, 8. Oktober 2023

E-Jugend gemischt, 4+1/3
Justus-Perles-Halle in Altensteig
14.00 Uhr VfL Nagold – HSG Schönbuch

E-Jugend gemischt 4+1/4
Justus-Perles-Halle in Altensteig
15.30 Uhr SG Aidlingen-Ehningen – HSG Schönbuch 2

A-Jugend männlich, Bezirksliga
Sporthalle in Magstadt
17.00 Uhr SV Magstadt – HSG Schönbuch

1. Männer, Verbandsliga 1
Sandberghalle in Flein
17.15 Uhr TV Flein – HSG Schönbuch

Tischtennis Schönbuch

Ergebnisse vom Wochenende

Tischtennis Schönbuch – Spvgg Weil der Stadt 5:5

TTF Schönaich – Tischtennis Schönbuch 7:9

TT Schönbuch feierte den Rückkehr von Jens und spielte mit Micha/Mathy/Christoph/Marcel/Jens/Ruben. Unsere Nummer 3 Calvin spielt beim nächsten Heimspiel hoffentlich wieder mit. Bei den Gastgeber fehlte der Nummer 2 Jonas Becker.

Zum Glück verlief der Start dieses Mal reibungsloser als in Mötzingen und nach den Doppel lagen wir 2:1 vorne. Christoph und Ruben schlugen dabei das Doppel 1 von Schönaich. Danach blieb das Spiel ausgeglichen. Dabei gingen auch ein paar Spiele ganz eng aus, es blieb also spannend bis zum Schluss. Ruben konnte wieder gegen einen Materialspieler punkten, Marcel drehte seine zweite Partie und gewann so vor der Haustür sein erstes Einzel der Saison und brachte TT Schönbuch mit auf der Siegerstraße. Mit einem 8:7-Vorsprung durften Micha und Mathy um den Sieg kämpfen. 7:9, die ersten Punkte der Saison.

Nachdem Spiel ging es auf zum Mexikaner in Schönaich und gemeinsam mit Gastgeber Jonas von der Heimmannschaft und einigen unseren zweiten Mannschaft hatten wir einen schönen Ausklang. Das nächste Spiel ist zuhause gegen Tabellenführer Sindelfingen. Aus Erfahrung wissen wir aber dass wir zuhause jeden schlagen können.

Kleiner Randnotiz: Jens und Mathy wählten das Fahrrad um nach Schönaich zu fahren und vielleicht war das ein gutes Omen. Wegen technische Problemen verzögerte sich unsere Ankunft, aber aufgewärmt waren wir auf jeden Fall.

Wenn es tatsächlich hilft, mache ich mich auf jeden Fall gerne öfters mit dem Fahrrad auf dem Weg. Die nächste zwei Spiele sind zum Glück zuhause:-)

Tischtennis Schönbuch II – TTV Gärtringen IV 7:9

Vorschau
Samstag, 7. Oktober 2023
Heimspiele in der Gemeindehalle Weil im Schönbuch
14.00 Jugend Tischtennis Schönbuch – SportKultur Stuttgart
18.00 Herren Tischtennis Schönbuch II – Tischtennis Mötzingen II
18.00 Herren Tischtennis Schönbuch III – VfL Oberjettingen II

Zusätzliches Trainingsangebot mit neuem Trainer startet

Vergangenen Samstag startete das erste Training mit Martin Keller.

Neben den Samstags-Terminen in Holzgerlingen sind auch Zusatztrainings mittwochs in Weil im Schönbuch geplant. Mitmachen dürfen alle Vereinsmitglieder. Eine tolle Gelegenheit, das eigene Spiel auf Spitzenniveau zu trainieren.

Deutscher Hausfrauenbund (DHB) Ortsverband Schönbuchlichtung e.V.

Bitte beachten Sie die Programmänderung am Dienstag, 10. Oktober 2023:

Wir wiederholen den Spaziergang durch Holzgerlingen, der am 12. September 2023 der Hitze zum Opfer gefallen ist!

Dienstag, 10. Oktober 2023, 14.30 Uhr:

Spaziergang durch Holzgerlingen auf dem Rentnerwegle mit anschließender Einkehr.

Treffpunkt: Holzgerlingen, Parkplatz Stadthalle/Schule

Anmeldung und Information bis Samstag, 7. Oktober 2023 bei Frau Renz, Telefon (0 70 31) 60 13 17.

Obst- und Gartenbauverein Schönbuch

NABU Naturschutzbund

Filmvorstellung: Vogelperspektiven

Die Situation für Vögel in Deutschland ist alarmierend: In den letzten 60 Jahren hat sich ihr Bestand in der Bundesrepublik fast halbiert. Trotzdem ist für uns kein Tier so allgegenwärtig. Doch während der Himmel für sie keine Grenzen hat, wird ihr Lebensraum auf der Erde knapp. Vögel sind ein wichtiger Indikator für den Klimawandel und zeigen uns die Defizite im Umgang mit der Natur. VOGELPERSPEKTIVEN zeigt uns, wie wichtig die Arbeit der Naturschutzverbände in Zeiten des Artensterbens ist. Jörg Adolph begleitet den Ornithologen Dr. Norbert Schäffer, Vorsitzenden des LBV – Landesbund für Natur- und Vogelschutz in Bayern -, auf seiner Mission zur Rettung der Vögel. Auch die Schönheit der Vögel und die Faszination ihrer Beobachtung wird uns in diesem Film vor Augen geführt.

Die Filmvorstellung findet am Freitag, 13. Oktober 2023 um 20.00 Uhr im Kommunalen Kino in Herrenberg (Erdgeschoss der VHS Herrenberg, Tübinger Str. 40) statt.

Der Eintritt kostet 2,50 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder und Jugendliche.

Frei ohne Altersbeschränkung, 106 Min., Dokumentation, Deutschland

Der Vortrag wird zusammen mit dem **BUND e.V. Ortsverband Herrenberg und Umgebung** und dem **Kommunalen Kino Herrenberg** durchgeführt.

Mitteilungen anderer Behörden

In der Gruppe für getrennte oder geschiedene Eltern sind noch Plätze frei

Acht Abende zum Thema: „Getrennt und fair!“

Die Psychologische Beratungsstelle Sindelfingen bietet wieder eine Gruppe für Eltern an, die in einer Trennungs- oder Scheidungssituation leben. An acht Abenden können die Teilnehmenden sich fachlich begleitet austauschen, neue Impulse bekommen und gegenseitige Unterstützung erfahren.

Die Elterngruppe startet am 17. Oktober und trifft sich immer dienstags von 18.30 bis 20.30 Uhr in den Räumen der Psychologischen Beratungsstelle Sindelfingen (Corbeil-Essonnes-Platz 10, 71063 Sindelfingen).

Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich an Mütter und Väter. Anmeldungen nimmt das Sekretariat telefonisch unter Telefon (0 70 31) 6 63 41 00oder per E-Mail: Beratungsstelle-Sindelfingen@lrabb.de entgegen.

Änderung der Öffnungszeiten der Zulassungsstellen im Landkreis Böblingen

Landratsamt verspricht mehr Verlässlichkeit bei Zulassungsstelle

Die Zulassungsstelle ist der von Bürgern am meisten besuchte Bereich des Landratsamtes. Seit einer Systemumstellung zu Beginn der Ferien und der Einführung des voll digitalisierten Verfahrens kam es für Kunden vermehrt zu Terminschwierigkeiten und teilweise längeren Bearbeitungsdauern. Landrat Roland Bernhard entschuldigt sich bei den Kundinnen und Kunden und gelobt Besserung: „Die vergangenen Wochen haben die Zulassungsstelle vor enorme Herausforderungen gestellt. Die Umstellung auf das digitale Verfahren iKfz4 hat nicht ganz reibungslos geklappt. Die Gründe dafür sind vielfältig. Es ist mir jedoch ein Anliegen, mich dafür zu entschuldigen, dass die Probleme zu Beeinträchtigungen im Kundenservice geführt haben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben unter hoher Belastung ihr Bestes, um wieder den sehr guten Service anzubieten, den die Zulassungsstelle zu bieten hatte.“

Um die Situation zu verbessern, hat das Landratsamt interne Umstrukturierungen vorgenommen, Abläufe geändert und optimiert zudem die Öffnungszeiten für die drei Zulassungsstellen im Landkreis. Ausschlaggebend für die Neuregelung der Öffnungszeiten war vor allem der vielfach geäußerte Kundenwunsch, mehr Nachmittagstermine anzubieten und die Hauptstelle in Böblingen aufgrund der hohen Nachfrage personell zu verstärken.

Die Außenstelle in Herrenberg wird künftig zwei Tage geöffnet sein; in Leonberg ist die Außenstelle drei Tage geöffnet. Die Tage sind gegenläufig gewählt, sodass immer eine der beiden Außenstellen zusätzlich zur Hauptstelle geöffnet ist. Zugleich bietet die Zulassungsstelle in Böblingen künftig zwei Dienstleistungsnachmittage ein, anstatt wie bisher nur einen Nachmittag. Durch die bessere Verteilung der Arbeitsbelastung für das Personal verspricht sich das Landratsamt auch gegenüber den Kunden mehr Verlässlichkeit. Das Landratsamt betont, dass es in allen drei Zulassungsstellen auch weiterhin erforderlich ist, für den Besuch vorher einen Termin online zu buchen.

Ab dem 16. Oktober 2023 gelten folgende Öffnungszeiten:

Böblingen:
Montag bis Freitag 7.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr

Herrenberg:
Mittwoch und Donnerstag 7.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr

Leonberg:
Montag, Dienstag, Freitag 7.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 bis 18.00 Uhr

Zu viel Laub für die Biotonne?

Privathaushalte können ab 9. Oktober Laub kostenfrei auf Häckselplätzen in Containern abgeben

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Böblingen (AWB) bietet vom 9. Oktober bis einschließlich 15. Dezember wieder die kostenfreie Abgabe von Laub aus privaten Haushalten an. In diesem Zeitraum stehen spezielle Laubcontainer auf den Häckselplätzen für alle Landkreisbewohner bereit – als Zusatzangebot zur Biotonne und den AWB-Papiersäcken.

Der AWB weist alle Anlieferer darauf hin, lediglich Laub in die Container zu geben. Andere organische Abfälle wie Baum- und Heckenschnitt, Fallobst und Küchenabfälle dürfen nicht in die Container. Gewerbebetriebe und kommunale Einrichtungen dürfen die kostenfreien Laubcontainer nicht nutzen, sondern liefern ganzjährig ihr Laub mit Voranmeldung an die Vergärungsanlage Leonberg an.

Wichtig ist, dass das Laub ausschließlich im angegebenen Zeitraum und in den dafür aufgestellten Containern entsorgt werden darf, da die Häckselplätze nur für die Anlieferung von Baum- und Heckenschnitt eingerichtet sind. Größere Mengen an Laub – und auch Gras – führen zu Schäden an den Häckselmaschinen und beeinträchtigen die weitere Verwertung des Materials.

Alltagsrassismus sichtbar machen

Ausstellung „Was ihr nicht seht“ vom 12. bis 26. Oktober im Landratsamt

Gemeinsam mit hunderten Schwarzen Menschen in Deutschland macht Dominik Lucha sichtbar, was oft ungesehen bleibt. „Was ihr nicht seht!“ thematisiert auf eindrückliche und zugängliche Weise Alltagsrassismus. Die Ausstellung zeigt, dass Rassismus oft verdeckt, aber auch ganz offen im Alltag spürbar ist. Dominik Lucha will zum Nach- und Umdenken anregen. Die Ausstellung ist vom 12. bis 26. Oktober im Foyer des Landratsamts Böblingen zu sehen. Sie kann von montags bis mittwochs von 8.00 bis 15.30 Uhr, donnerstags von 8.00 bis 18.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr besichtigt werden.

Für Schulklassen eröffnet sich eine gute Möglichkeit, sich mit dem Thema Rassismus auseinanderzusetzen. Es ist für Schulklassen eine Voranmeldung erwünscht an Cristina Visier-Würth (telefonisch Telefon (0 70 31) 6 63 23 15; per Mail c.visierswuerth@lrabb.de) oder Bernd Ulmer (telefonisch Telefon (0 70 31) 6 63 34 01; per Mail b.ulmer@lrabb.de). Auf Wunsch können Cristina Visiers-Würth oder Bernd Ulmer die Führung begleiten.

Die Arbeitsgruppe „Wir leben Vielfalt“ aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Landratsamts hat die Ausstellung organisiert. „Wir leben Vielfalt“ wurde im Zuge der Antirassismus Wochen 2022 im Landratsamt ins Leben gerufen. Sie möchte für dieses Thema sensibilisieren, Brücken bauen und engagiert sich seitdem gegen Rassismus und Diskriminierung. Im Landratsamt arbeiten über 2200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 43 Nationalitäten zusammen.

Im Juni 2020, nach der Ermordung George Floyds und den BlackLives-Matter-Protesten, startete Dominik Lucha das Projekt „Was ihr nicht seht!“ auf Instagram. Es hat mittlerweile über 130.000 Followerinnen und Follwer. Auf dem Instagram-Kanal können Schwarze Menschen anonym über ihre Rassismus-Erfahrungen in Deutschland berichten. Dominik Lucha lebt in Ravensburg und arbeitet als Medienproduzent.

Seminar für Angehörige von Menschen mit Demenz

Zur Unterstützung pflegender Angehöriger bietet der Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen ein kostenloses Seminar an. Die Seminarreihe **EduKation Demenz®** hilft Angehörigen die Krankheit Demenz und ihre Auswirkungen auf das Alltagsleben zu verstehen. Den Angehörigen soll dadurch der Umgang mit den Erkrankten erleichtert werden. Fragen aus dem Alltag der Teilnehmenden bekommen genügend Raum. Darüber hinaus besteht ausreichend Zeit miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

Geplant sind 9 Termine, die ab 24. Oktober jeweils dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr im Bürgerzentrum in Leonberg stattfinden werden. Interessierte können sich bereits ab sofort bei Referentin Annemarie Kreß, Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen, Standort Leonberg, Telefon (0 70 31) 6 63-11 84 über alles Weitere informieren und zum Seminar anmelden. Die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in Deutschland steigt und mit ihr auch die Zahl derjenigen, die an einer Demenz erkrankt sind. Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft schätzt diese auf ca.1,6 Millionen Menschen deutschlandweit. Viele von ihnen werden in der Häuslichkeit von ihren Familienmitgliedern gepflegt. Diese leisten damit einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag, werden durch diese Aufgabe aber auch oft vor große Herausforderungen gestellt, denn der Umgang mit Menschen mit Demenz verlangt viel Einfühlungsvermögen und Geduld.

Was sonst noch interessiert

Sofort
Anmelden!

”Nie zu alt für ein Smartphone"

3 Monate lang erhalten die Teilnehmenden ein Leih-*Smartphone* und eine ganz persönliche Unterstützung beim Umgang damit. Mentoren/-innen vom Kreisseniorenrat vermitteln, bei regelmäßigen Treffen, das Basiswissen zum Umgang mit dem Smartphone.

Bernd Schmit, Telefon 07034-993512. (Anmeldeschluß 15.10.2023)

”Nie zu alt für ein Smartphone"

EIN Paket *mit allen notwendigen Komponenten*

- ***(1) Smartphone:***
  - *ein geeignetes aktuelles Gerät mit passendem Mobilfunkvertrag*
- ***(2) Apps:***
  - *Geräte werden vorkonfiguriert, mit sehr limitierter und - für Senioren – sinnvoller Anzahl an Apps*
- ***(3) Persönliche Unterstützung:***
  - ***Jeder Teilnehmer bekommt eine Patin/Paten für 3 Monate***
  - *danach Unterstützung bei Bedarf.*
- ***Kosten:***
  - ***Das Gerät** wird vom Kreisseniorenrat Böblingen e.V. beschafft und dem Teilnehmer **für 3 Monate zur kostenlosen Benutzung** angeboten. Anschließende Übernahme zum Selbstkostenpreis möglich.*
  - ***Mobilfunkvertrag mit SIM Karte (ca. 10 € pro Monat, oder nach Verbrauch)***
- ***Anmeldung:*** **Telefon 07034-993512**

Smartphone, wofür ?

WhatsApp	*Google Suche*	*Nachrichten/SMS*
Fotos	*Karten/ Navigation*	*Kontakte*
Telefon	*Videotelefonie*	*Videos*

- ***viele weitere interessante Apps je nach Bedarf und Wunsch***
  - *Fahrplan Apps (VVS Mobil, Deutsche Bahn, ...)*
  - *Nachrichten Apps (Tagesschau, Heute, NTV, ...)*
  - *Mediathek Apps (ARD , ZDF, ARTE, 3Sat, ...)*
  - *Bücher Apps (Books, Kindle, ...)*
  - *Reise Apps (booking.com, HOTELS.DE, Google Translate, ...)*
  - *Autofahrer Apps (Spritpreise, clever-tanken, Autobahn App, car sharing, ...)*
  - *Soziale Medien (Facebook, Instagram, Pinterest, X (ehemals Twitter), nebenan.de, ...)*
  - *Spiele (Solitaire, Tetris, Skat, Schach, Puzzle, ...)*
  - *Gesundheit Apps (Krankenkassen AOK, DAK, TK, eRezept, ePA, Doctolib, ...)*
  - *Einkaufen (Amazon, EBay, Apotheke, ...)*
  - *Kochen (Chefkoch, Kaffee oder Tee, ...)*
  - *Warn Apps (KatWarn, Nina, ...)*

Welthospiztag – Lesung mit Ursula Ott

Ökumenischer Hospizdienst
Ambulanter ERWACHSENEN HOSPIZDIENST Region Böblingen

“Das Haus meiner Eltern hat viele Räume“
Vom Loslassen, Ausräumen und Bewahren

Die Autorin Ursula Ott, Chefredakteurin der Zeitschrift Chrismon, nimmt uns in ihrer Lesung mit auf ihre eigene Reise in ihr Elternhaus. Sie lässt uns daran teilhaben, wie sie mit ihrer Mutter gemeinsam das Elternhaus leerräumt. Das Thema „Loslassen“ zieht sich durch das gesamte Buch. Der Rückblick an all die Erinnerungen, die mit dem Haus verbunden sind, verknüpfen sich mit dem, was nun wichtig ist und was bewahrt werden will. Zusätzlich wird in den Blick genommen, wie ein gutes Abschiednehmen in einem neuen Lebensabschnitt gelingen kann.

Das Buch sowie weitere Hospizliteratur können an diesem Abend an einem Büchertisch der Buchhandlung Röhm käuflich erworben werden und vor Ort von der Autorin signiert werden.

Der ambulante ökumenische Hospizdienst Region Böblingen und der Hospizverein Region Böblingen-Sindelfingen laden in Zusammenarbeit mit der Goldberg-Seniorenakademie herzlich alle Interessierten ein!

Montag, 16. Oktober 2023, 18.00 Uhr. Goldberg-Seniorenakademie. Goldbergstraße 24, 71065 Sindelfingen

Anmeldung unter: info@goldberg-seniorenakademie.de
oder Telefon (0 70 31) 4 10 59 20

iav

Gesprächskreis für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Altdorf, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch mit Breitenstein und Neuweiler

Zum nächsten Gesprächskreis lade ich Sie herzlich ein!
Sie haben die Möglichkeit, in vertrauter Runde Ihre Erfahrungen in der Pflege von An- und Zugehörigen weiter zu geben und sich für bestehende Probleme Rat einzuholen.

Termin:
Montag, 09. Oktober 2023
14.30 bis 16.00 Uhr

Ort:
Johannes-Brenz-Haus
Pfarrgartenstr. 15 in Holzgerlingen

Auskunft bei
Dorothea Bloching
iav- und Demenzberatungsstelle
Schönbuchlichtung
Ziegelhofstr. 1, Holzgerlingen
Telefon 07031 68 474 60
iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

BSVW
Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

11. Oktober 2023 um 19.00 Uhr
Thema: E-Rezept und Patientenakte
Frau Iris Bush, Leiterin der Kundenbetreuung der AOK

15. November 2023 um 19.00 Uhr
Thema: Augenerkrankung Retinitis Pigmentosa
Herr Dr. David Merle von der Universitätsaugenklinik Tübingen
Zeit: Von 19.00 bis 20.30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.
Meeting-ID: 854 0624 0815
Kenncode: 300683

Schnelleinwahl mobil
+49 69 71049922, 85406240815 Deutschland
+49 69 38079883, 85406240815 Deutschland

Einwahl nach Standort (Festnetz)
+49 69 7104 9922 Deutschland
+49 69 3807 9883 Deutschland

Meeting-ID: 854 0624 0815

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefon (07 11) 2 10 60-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,
https://www.bsv-wuerttemberg.de/

Beratung im Alter, bei Krankheit, Hilfs- und Pflegebedürftigkeit

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BÖBLINGEN

iav
Informations-, Anlauf und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen

Kostenlose, neutrale und unabhängige Beratung unter Anderem zu Themen wie:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Pflege und Unterstützung zuhause und in Einrichtungen
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Gesprächskreise und Selbsthilfegruppen
- Beratung bei Diagnose Demenz

Die Mitarbeiter*innen unterliegen der Schweigepflicht. Die Beratung erfolgt telefonisch, im Büro oder zuhause. Bei Bedarf: Vermittlung und Unterstützung bei der Inanspruchnahme benötigter Hilfen.

Der **Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen** bietet auch längerfristige Planung, Begleitung und Koordinierung von Hilfen zur Sicherstellung der Versorgung im Sinne der Pflegeberatung nach § 7a SGB XI.

Die **„iav-Stelle mit Demenzagentur Schönbuchlichtung“** bietet zusätzlich Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen ein langfristiges Beratungs-, Begleitungs- und Unterstützungsangebot an.

Sprechstunden und Hausbesuche nach Vereinbarung.

Pflegestützpunkt Standort Böblingen, Konrad-Zuse-Straße 90
Daniela Haug und Ina Peters, Tel: (07031) 6 63-36 53 oder (07031) 6 63-3087
psp-boeblingen@lrabb.de

iav-Stelle mit Demenzagentur Schönbuchlichtung, Standort Holzgerlingen, Ziegelhofstraße 1
Dorothea Bloching, Tel.: (07031) 68 474 60
iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

DER GOSPELCHOR DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE HOLZGERLINGEN LÄDT EIN ZUM JAHRESKONZERT

I will carry you

14. OKTOBER 2023

MAURITIUSKIRCHE HOLZGERLINGEN
EINLASS 19:00 UHR BEGINN 19:30 UHR
LEITUNG CORDELIA BÖHM
EINTRITT FREI - SPENDEN SIND WILLKOMMEN

Gospel and more

Mutpol
Das Leben lernen

Mutpol – Diakonische Jugendhilfe, Region Böblingen
Familienzentrum Holzgerlingen
Altdorfer Straße 5
71088 Holzgerlingen

Familienzentrum Holzgerlingen

Wöchentlicher Treff für Mütter mit Geschwisterkindern, die einen größeren Altersunterschied haben

Liebe Eltern, das Betreuen von Kindern, die einen größeren Altersunterschied haben, stellt uns häufig vor Herausforderungen.

Ab Mitte Oktober 2023 wollen wir uns daher einmal wöchentlich zusammen tun und einen gemütlichen Nachmittag miteinander verbringen. Hierbei gibt es Raum für Austausch zwischen den Mamas und die Kinder können zusammen oder auch alleine spielen. Gerne lasse ich hier meine Erfahrungen als Achtsamkeitscoach in Form von kleinen Impulsen einfließen.

Wann? Ab Mitte Oktober, dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Wo? Familienzentrum Holzgerlingen (Altdorfer Straße 5, 71088 Holzgerlingen)

Wer? Mütter mit Geschwisterkindern, die einen größeren Altersunterschied (0-9) haben

Kosten? Für die Raummiete wird einmal monatlichen ein Unkostenbeitrag eingesammelt

Anmeldung? Bitte per Mail an fraukroeg@yahoo.de

Ich freue mich auf die Begegnungen und die gemeinsame Zeit!

Herzliche Grüße Kerstin Krög

Meinen Weg gehen- zwischen familiärer Loyalität und eigener Lebensgestaltung-Impulsvortrag mit Zeitlinienarbeit und Übungen

Würden Sie nicht auch gerne Aufträge zurückgeben, sich von den behindernden Loyalitäten lösen und den eigenen Weg gehen?

Wir wollen der Frage nachgehen, was hilft, um

- den Schritt beiseite gehen zu können,
- den Rucksack zu entrümpeln,
- Ambivalenzen auszuhalten,
- das Leidvolle UND die Stärken und Fähigkeiten, die gerade deswegen entwickelt werden konnten, wahrzunehmen.
- Den eigenen Weg zu gehen!

Termin: Freitag, 20. Oktober 2023 von 18.00 bis 20.30 Uhr

Referentin: Sabine Salzmann

Kosten: 25,00 Euro

Ort: Familienzentrum Holzgerlingen

Online-Anmeldung unter: www.familienzentrum-holzgerlingen.de -> Angebote für Erwachsene

ADHS- Anders Dafür Hammer Stark- Online Gesprächskreis

Ein Online-Gesprächskreis für Eltern, Lehrpersonen und Erziehende von Kindern mit AD(H)S

Menschen mit AD(H)S haben Stärken, die kein anderer hat, darauf schauen wir nur so selten!

An diesen Abenden wollen wir über AD(H)S und seine verschiedenen Seiten ins Gespräch kommen und uns austauschen.

Themen werden sein:

- Informationen über AD(H)S
- Besondere Stärken unserer Kinder
- Umgangs- und Trainingsansätze
- Strukturen schaffen und gelungen kommunizieren
- Innere Wachheit fördern

Ziel des Kurses ist es, eine neue Perspektive im Umgang mit den Kindern zu entwickeln.

Termin: Donnerstag, 9. November 2023 von 19.30 bis 21.00 Uhr

Referentin: Martina Kappler-Brugger

Kosten: 25 Euro

Ort: online

Online-Anmeldung unter: www.familienzentrum-holzgerlingen.de -> Angebote für Erwachsene

Familienlädle Holzgerlingen
Tübinger Str. 43

Kontakt: Über das Familienzentrum Holzgerlingen
(0 70 31) 2 96 19 12
familienzentrum@mutpol.de

Second-Hand-Laden für Kinder und Jugendliche

Herzlich Willkommen zurück!

Wir haben für euch umgeräumt und begrüßen euch mit neuer Herbstmode!

Ab September KEINE ANNAHME VON SOMMERKLEIDUNG.

Ob Groß, ob Klein, schaut doch mal rein!

Im Familienlädle darf jede:r einkaufen! Dabei werden Nachhaltigkeit und soziales Engangement unterstützt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch bei uns!

Was gibt es zu sehen? Wir führen Kleidung und Schuhe für Babys, Kinder, Jugendliche (bis Gr. 176) und werdende Mütter. Außerdem gibt‘s bei uns allerlei Spielzeug, Bücher, Puzzle.

Wie funktioniert‘s? Bestückt wird das Familienlädle durch die Spende von gut erhaltenen, sauberen Kleidungsstücken und Kindersachen von Mitmenschen, die die Dinge selbst nicht mehr brauchen und gerne weitergeben möchten. Wir bieten diese zu kleinen Preisen an.

Bitte beachten Sie:

- Spendenabgabe nur bis 30 Minuten vor Ladenschluss möglich
- Ab jetzt wieder Annahme von Winterkleidung
- Keine Annahme von Sommerkleidung mehr

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Das Familienlädle befindet sich in Holzgerlingen in der Tübinger Straße 43. **Ansprechpartnerinnen:** Susanne Binder und Sarah Huber, Telefon (0 70 31) 2 96 19 12, familienzentrum@mutpol.de

Dein offizieller Lieferant für Fitness!
KSV Kraftsportverein Holzgerlingen e.V.
Bahnhofstraße 30 - 71088 Holzgerlingen
Tel.: (0 70 31) 60 66 84 - kontakt@ksv-holzgerlingen.de
www.ksv-holzgerlingen.de

Entlasten Sie Ihre Wirbelsäule!

Wir sind ein zertifizierter Partner der Dr. Kühne Ballance Methode.

Es handelt sich dabei um eine sanfte Methode der Eigenmassage, die die Wirbelsäule aufrichtet und entlastet. Sie wurde von der Sportwissenschaftlerin Dr. Tanja Kühne entwickelt, die selbst unter Rückenschmerzen litt. Die Methode basiert auf speziell entwickelten Trainingsgeräten, die durch eine flexible Feder verbunden sind und sich an die Form der Wirbelsäule anpassen. Die Übungen bestehen aus langsamen Rollbewegungen, einfachem Liegen auf den Geräten und speziellen Atemübungen.

Im Monat Oktober bieten wir Ihnen 5er Karten jeweils à 15 Minuten an, um unsere Bälle vor Ort auszuprobieren. Kosten der 5er Karte sind 25 Euro.

Vereinbaren Sie einen Termin in unserem Gesundheitsstudio unter Telefon (0 70 31) 6 59 75 79

Wir freuen uns auf Sie!

Gemeinde Hildrizhausen

Mitteilungsblatt

Herausgeber: Bürgermeisteramt Hildrizhausen,
Verantwortlich für den Textteil: Bürgermeister Schöck

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jonathan Jungkenn, Anzeigenleiter
Südwest Media Network GmbH, Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen,
Telefon (0 70 31) 62 00-25, Fax (0 70 31) 62 00-78

Druck und Verlag: KREISZEITUNG Böblinger Bote,
Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG,
71034 Böblingen, Wilhelmstr. 34, Tel. (0 70 31) 62 00-0.
Das Mitteilungsblatt erscheint in der Regel freitags

Anzeigenschluss mittwochs 10.00 Uhr
Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 60, gültig ab 1. Januar 2022.

Redaktionsschluss: Dienstag, 10.00 Uhr

Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei geliefert.
Leser-Service-Telefon: (0 70 31) 62 00-50